Ausgabe 1 / 2019 Nr. 166, 47. Jahrgang | Auflage 2.100 Stück

TV Wetzlar 1847

aktuell

Die Gruppe der für besondere Leistungen geehrten Jugendlichen.

Ehrungen für Schwimmer des TV Wetzlar
Seite 3

Eine starke Truppe Handball E-Jugend
Seite 14

TV Wetzlar investiert in sein Studio I
Seite 18

Badminton - Ein neuer Trainer stellt sich vor
Seite 25

Sportlerehrungen des TV Wetzlar
Seite 34

Frühschoppen und Familientag des TV Wetzlar
Seite 38

Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell,

Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell

Das neue Jahr hat begonnen. Für den TV Wetzlar heißt das unter anderem: Sportlerehrung und Delegiertenversammlung.

Die Sportlerehrung hat wieder gezeigt, wie erfolgreich wir Sport treiben. Zahlreiche Ehrungen in allen Altersklassen beweisen das. Leider waren dieses Mal viele der erfolgreichen Sportler nicht anwesend. Auch die Sportlerin und die Mannschaft des Jahres fehlten. Sie waren auf auswärtigen Wettkämpfen. Das geht natürlich vor. Wir werden versuchen, bei der Terminfindung für nächstes Jahr, den Wettkampfkalender mehr zu berücksichtigen. Leicht ist das allerdings nicht, weil wir zum einen nicht wissen, wer zu ehren sein wird und wir zum anderen den Termin festlegen müssen, bevor alle Wettkampftermine feststehen. Hoffen wir das Beste.

Die Delegiertenversammlung war von zwei Themen geprägt: Wahlen und Studio 1.

Die stellvertretenden Vorsitzenden Jürgen Reiter und Mike Schmidt standen zur Wiederwahl und wurden erwartungsgemäß auch wiedergewählt. Damit haben wir einen Vorstand in der Größe, wie es die Satzung vorsieht (heute auch keine Selbstverständlichkeit mehr), und eine kontinuierliche Fortsetzung der bisherigen Arbeit ist gewährleistet.

Christian Zahner hat den Delegierten den geplanten Umbau des Studio 1 vorgestellt. Von den ersten „Träumen“ ist nicht mehr viel übriggeblieben. Aufstockung, Anbau und große Eingriffe in die Statik haben sich als zu teuer erwiesen. Der Vorstand hat das Bauprogramm daher erheblich zusammengestrichen. Es wird nur das absolut Notwendige gemacht. An erster Stelle steht die energetische Sanierung der Außenhaut des Gebäudes. Hier können wir in Zukunft viel Energie und Kosten sparen. Im Vorgriff auf die geplante Neuherstellung der Sportparkstraße werden wir den Eingang verlegen, so dass das Studio 1 in Zukunft, so wie auch das Studio 2 vom Parkplatz aus erreichbar sein wird. Die Sanitärbereiche werden saniert werden, und die Übungsräume erhalten einen anderen Zuschnitt, Sportböden und Fußbodenheizung. Schließlich werden wir eine Lüftungsanlage für das ganze Gebäude installieren.
Die Delegierten haben dem zugestimmt.

Es liegt also viel Arbeit vor uns. Zunächst werden wir jetzt eine Baugenehmigung beantragen. Es ist geplant, die Arbeiten ohne große Ausfälle im Kraftraum und im Kursbereich zu organisieren. Ganz ohne Beeinträchtigungen wird es allerdings nicht gehen. Ich hoffe auf Ihr Verständnis.

Das Studio 2 hat hoffentlich für die nächsten Jahre keinen weiteren Investitionsbedarf, nachdem das Dach teuer saniert werden musste und die Fassade einen neuen Anstrich erhalten hat.

Der Zeitung konnten Sie entnehmen, wie das Nachbargrundstück bebaut werden soll. Es werden eine Schule und ein Parkhaus gebaut werden. Wir werden sehen, wie sich das auf die Nutzung unseres Grundstücks auswirken wird.

Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Sportsommer.

Ihr
Ulrich Schmidt

Studio 1

Geplanter Umbau des Studio 1

Ehrungen für Schwimmer des TV Wetzlar

Aaron Wilmes – Moritz Wrzesniewski – Oliver Klemet – Niklas Frach

Von Robin Rausche

Aaron Wilmes – Stadt Rosbach

Aaron Wilmes startet seit August 2018 für die Schwimmabteilung des TV Wetzlar. Bei den Hessischen Meisterschaften im November 2018 auf der Kurzbahn in Baunatal

konnte er für die Abteilung den dritten Platz über 100 m Schmetterling und die Goldmedaille über 200 m Schmetterling in seinem Jahrgang ergattern. Für diese Leistungen zeichnete ihn die Stadt Rosbach mit einer Urkunde aus, die Aaron von Bürgermeister Steffen Maar überreicht wurde.

Moritz Wrzesniewski – Stadt Münzenberg

Die Presseberichte über die Leistungen von Moritz Wrzesniewski werden mittlerweile auch in seiner Heimatgemeinde Münzenberg veröffentlicht. Dadurch ist er und seine Entwicklung den Verantwortlichen der Stadt positiv aufgefallen, sodass sich diese gedacht haben, sie wollen Moritz gerne für seine sportliche Entwicklung ehren und ihn auf seinem Weg unterstützen. So hat die Stadt um eine kurze Stellungnahme des Vereines gebeten und in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, Moritz zur nächsten Sitzung einzuladen und ihn für seine Leistungen zu ehren und mit einem Geldbetrag zu fördern.

Moritz mit Bürgermeisterin der Stadt Münzenberg Dr. Isabell Tammer

Die Entwicklung von Moritz ist beachtenswert, wenn man sieht, dass er erst im Sommer 2016 mit dem Leistungssport Schwimmen begonnen hat. Er konnte sich direkt für die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften qualifizieren. Im Jahr 2018 war es für ihn zum ersten Mal möglich, sich für die Süddeutschen und Deutschen Jahrgangsmeisterschaften zu qualifizieren, was ihm auch sofort gelungen ist.

Oliver Klemet – Stadt Wetzlar

Der gebürtige Usinger wurde von der Stadt Wetzlar für die Sportlerwahl als „Nachwuchssportler des Jahres“ nominiert. Die Sportlerehrung wird von der Sparkasse Wetzlar unterstützt, die die einzelnen Auszeichnungen mit einem Geldpreis fördert. Oliver ist durch seine positive Entwicklung aufgefallen. Seit gut einem Jahr schwimmt er von Wettkampf zu Wettkampf Bestzeiten und entwickelt sich stetig. Er gehört dem Förderkader des Hessischen Schwimmverbandes an und konnte bei den letzten Hessischen Jahrgangsmeisterschaften so viele Medaillen abräumen wie noch nie. In seiner Jahrgangswertung belegte er über 100 m und 200 m Rücken den 1. Platz, sowie über 50 m Rücken den 2. Platz, über 400 m Freistil erreichte er den zweiten Platz. In der offenen Wertung, also jahrgangsübergreifend, kam er über 1500 m Freistil auf den zweiten Platz und über 800 m Freistil und 200 m Rücken erreichte Oliver ebenfalls Platz zwei. Über 400 m Lagen und 400 m Freistil sicherte er sich Bronze. Weiterhin qualifizierte er sich zum ersten Mal bei Landesmeisterschaften für ein offenes Finale und belegte dort den fünften Rang. Eine Jury hat die Leistungen von Oliver mit dem dritten Platz prämiert.

Niklas Frach – Sportlerwahl Mittelhessen

Niklas wurde ebenfalls für die Sportlerwahl der Stadt Wetzlar nominiert und zwar als „Sportler des Jahres“. Hier erreichte

er bei einem Online-Voting den vierten Platz.

Bei der Sportlerwahl Mittelhessen, die von Licher und dem Gießener Anzeiger veranstaltet wird, erreichte Niklas durch Online-Voting den zweiten Platz hinter dem Basketballer John Bryant (Gießen 46ers) und vor dem Ruderer Marc Weber vom Gießener RC. Niklas war vor allem durch seine Leistungen bei den internationalen Freiwassereinsätzen mit der Nationalmannschaft aufgefallen.

Moritz, Niklas und Oliver

Übersicht Leistungen Moritz Wrzesniewski bei Top Events										
Strecke + Lage	HJM 2016	Platz	HJM 2017	Platz	HJM 2018	Platz	SDJM	Platz	DJM	Platz
50 Freistilbeine	01:03;32	77. offen								
100 Freistil	01:20;01	22.	01:10;88	10.						
200 Freistil	02:51;84	15.	02:30;24	7.	02:18;01	5.				
400 Freistil			05:23;41	7.			04:48;38	21.	04:41;95	25.
800 Freistil					10:08;83	1.				
1500 Freistil					19:50;95	5.	18:56;99	8.		
50 Brustbeine	01:01;66	63. offen								
100 Brust	01:40;46	14.								
200 Brust	03:33;52	12.	03:21;96	13.						
50 Rückenbeine							00:49;56	13.		
100 Rücken	01:37;66	17.					01:13;77	11.		
200 Rücken			02:52;11	7.	02:40;43	5.	02:40;48	13.		
50 Schmetterlingbeine									00:47;40	14.
100 Schmetterling			01:22;42	5.					01:12;60	14.
200 Schmetterling			03:08;40	5.					02:41;76	14.
200 Lagen			02:49;67	4.	02:33;12	1.	02:33;11	11.	02:33;63	50.
400 Lagen					05:34;47	1.	05:34;94	4.		

HJM = Hessische Jahrgangsmeisterschaften
SDJM = Süddeutsche Jahrgangsmeisterschaften
DJM = Deutsche Jahrgangsmeisterschaften

einem Geldbetrag zu fördern.

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE · NOTARE
STEUERBERATER

STARKE OFFENSIVE,
GUTE VERTEIDIGUNG

24 Rechtsanwälte, darunter 18 Fachanwälte, zwei Notare und zwei Mediatoren sowie fünf Steuerberater stehen für:

• Flexibilität und kurze Reaktionszeiten • Unternehmerisches Denken und Handeln
• Spezialkenntnisse und Fachkompetenz • Professionelle Planung und Gestaltung
• Persönliche Betreuung

UNÜTZER / WAGNER / WERDING
Sophienstraße 7 · 35576 Wetzlar · Telefon (0 64 41) 80 88 - 0 · www.kanzlei-uww.de

Wer unterstützt die Schwimm-Abteilung?

Wer sind wir? – Was machen wir? – Was wollen wir? – Was hast du davon?

Von Robin Rausche

Wir, die Schwimm-Abteilung des TV Wetzlar 1847 e.V., wollen Dich als Unterstützer für unser nächstes Projekt gewinnen!

Wer wir sind:

Unsere Abteilung besteht aus gut 200 Kindern und Jugendlichen, die sich in etwa 60 Leistungsschwimmer und 140 Breitensportler zwischen 6 und 21 Jahren aufteilen. Unser Trainerteam besteht aus neun Personen, die Qualifikationen vom Sportassistenten bis zur A-Lizenz besitzen.

Die Erfolge der Abteilung haben sich stetig aufgebaut. So gut wie jeder unserer Teams erreicht die Hessischen Meisterschaften. Gut die Hälfte fährt zu Süddeutschen Meisterschaften und etwa 15 Sportler starten bei Deutschen Meisterschaften. Im letzten Jahr haben wir bei jeder Deutschen Meisterschaft mindestens eine Medaille mit nach Hause gebracht. Unser derzeit erfolgreichster Sportler ist Niklas Frach, der schon Einsätze mit der Nationalmannschaft für sich verbuchen konnte und derzeit bei Freiwasser-Weltcups um die WM-Qualifikation mitschwimmt. Als Team stiegen wir im Februar 2019 zum ersten Mal in der Abteilungsgeschichte mit unserer Herrenmannschaft in die 2. Bundesliga auf.

Was wir machen:

Wir bieten in der Regel zwischen 7 und 11 Trainingseinheiten im Wasser, drei Athletik- und zwei Krafttrainingseinheiten in der Woche an. Es wird also jeden Tag trainiert, dienstags, mittwochs, freitags und samstags sogar zweimal am Tag - und das bereits morgens um 6 Uhr.

Was wir wollen:

In den Osterferien ist Trainingslagerzeit. Im Trainingslager wird sich auf den Saisonhöhepunkt vorbereitet und wichtige Grundlagen ausgebaut. Hierfür sollten die Bedingungen bestmöglich sein, daher möchte unsere 1. Mannschaft in ein Trainingscamp nach Málaga fliegen und unsere 2. und 3. Mannschaft soll sich am Standort Ilmenau vorbereiten. Diese Projekte sind kostenintensiv, da sie mit guten Bedingungen aufwarten. Wir wollen aber allen die Möglichkeit geben, an sich zu arbeiten und das Beste aus sich herauszuholen. Damit alles unter Dach und Fach ist, fehlt uns nun noch ein Betrag von 3000 Euro.

Warum wir Deine Unterstützung brauchen:

Unsere Erfolge bauen sich immer weiter aus, und wir wachsen immer mehr. Alleine ist dieses ehrgeizige Ziel nicht zu stemmen, und daher wollen wir in unserem Jubiläumsjahr, unsere Abteilung wird 100 Jahre alt, viele Menschen erreichen und ins Boot holen, um unseren Sportlern die bestmöglichen Bedingungen und Betreuung zukommen zu lassen.

Was du davon hast:

Natürlich haben wir uns auch für Dich, als Dank für Deine Unterstützung, etwas überlegt. Neben einer Spendenbescheinigung kannst du Dich für eine der nachfolgenden Prämien entscheiden:

- Videoanalyse (auch online möglich)
- Privatstunde mit A-Lizenztrainer Uwe Hermann
- Schwimmkalender TV Wetzlar
- Privatstunde mit B-Lizenztrainer Robin Rausche
- Privatstunde mit Sportler TV Wetzlar
- Platz im Kraulkurs oder freien Training
- Pullkick mit Unterschriften der Teams
- TV-Wetzlar-Decke
- Badekappe TV Wetzlar
- Wasserball

Schreib mir hierzu einfach eine Mail und wir kommen ins Gespräch, welche Prämie für Dich und Deine Spende die passende ist.

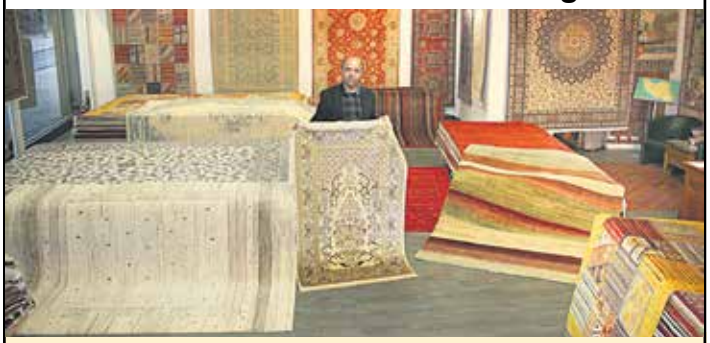
Jeder Euro hilft unserem Projekt!
Danke für Deine Unterstützung!

TV Wetzlar 1847 - Schwimmen

Werde auch Du ein Teil unsere Teams und unterstütze uns bei der Erreichung unseres Ziels!

https://www.gofundme.com/trainingslager-ostern

Orientteppichkauf & Pflege ist Vertrauenssache
Seit 1986 in Wetzlar
Fallen Sie nicht auf dubiose Werbung herein!



Das Haus für moderne, erlesene Nomadenteppiche & Orientteppiche

Waschen und Reparatur in eigener Fachwerkstatt

Langgasse 54 · 35576 Wetzlar
Tel.: 0 64 41 / 45 8 95
(Parkplatz Haarplatz in der Nähe)
www.orientteppich-najafi.de

ORIENTTEPPICHE NAJAFI

Niklas Frach und Oliver Klemet im Trainingslager auf Teneriffa

Rest der 1. Mannschaft bereitete sich im Gießener Westbad vor

Von Robin Rausche

Niklas Frach gehört schon seit längerem zum Perspektivteam des Hessischen Schwimmverbandes und durfte bereits zum dritten Mal in das Wintertrainingslager des Hessischen Schwimmverbandes mitfliegen. Das erste Mal war es jedoch für Oliver Klemet, der auf Grund seiner besonderen Leistungen auf der Kurzbahnsaison nachnominiert wurde und ebenfalls zwei Wochen im Januar, bei strahlender Sonne, im Trainingszentrum T3 auf Teneriffa mittrainieren durfte.

Auf dem Programm standen neben zwei täglichen Wassereinheiten von jeweils zwei Stunden auch immer noch Athletiktrainingseinheiten, die neben Kraft auch die Beweglichkeit schulen sollten. Niklas und Oliver zeigen unter anderem über die längeren Strecken wie 800 m und 1500 m Freistil, aber auch im Freiwasser gute Leistungen. Passend dazu war Angela Maurer, die bereits mehrere Medaillen bei internationalen Meisterschaften über 10 km und 25 km gewann und auch schon zweimal bei Olympia teilnahm, im Trainingslager dabei und konnte auch wert-

volle Tipps besteuern. Niklas berichtete von dem Trainingslager: „Es war eines der besten Trainingslager, die ich bisher mitgemacht habe. Es war sehr hart, aber ich habe mich schon lange nicht mehr so gut im Wasser gefühlt. Ich fühle mich gut auf meine anstehenden Wettkämpfe vorbereitet. Angie

hat ihren großen Erfahrungsschatz mit uns geteilt. Hier konnte ich einige Aspekte für mich und mein Training mitnehmen." Für Oliver war es die erste längere Maßnahme des Hessischen Schwimmverbandes, er erzählte: „Es ist toll, mit seinen Konkurrenten trainieren zu können und zu sehen, dass sie im Training genauso schnell schwimmen wie man selbst. Es ist ein ganz anderer Reiz, das Beste aus sich heraus zu holen. Ich bin auf die nächsten Wettkämpfe gespannt, wenn

wir wieder gegeneinander antreten. Das Training war sehr hart, hat aber auch viel Spaß gemacht, das gute Wetter hat sicher dazu beigetragen, dass wir so gut durchgehalten haben."

Der restliche Teil der 1. Mannschaft hat sich zu Hause im Westbad in Gießen vorbereitet. Bis auf das Wetter wurde versucht, ähnlich gute Bedingungen zu schaffen. So wurden in den zweieinhalb Wochen ganze 138 Kilometer im Wasser zurückgelegt und neben Landtrainingseinheiten in der Turnhalle, in denen vor allem Sportspiele und Kraftzirkel auf dem Programm standen, auch Athletikeinheiten für die Beweglichkeit und Entspannungsübungen in der Schwimmhalle durchgeführt. Diese Trainingstage hatten es in sich. Denn solch ein Trainingstag begann in der Regel um 9 Uhr mit 45 Minuten Athletiktraining. Von 10 bis 12 Uhr wurde im Wasser trainiert.

Gärtner
HEIZUNG · SANITÄR
Ihr erster Schritt zu einer sparsameren Zentralheizung: Ein Gespräch mit uns!
Waldschmidtstr. 31 · 35576 Wetzlar · Tel. (0 64 41) 40 06-0 · Fax 40 06-33

Dann gab es eine einstündige Mittagspause, in der Nudeln

vom Italiener um die Ecke verspeist wurden. Um 13 Uhr wurde in der Turnhalle weitergearbeitet, bis es um 15 Uhr die nächste Pause gab, in der jeder seine Energie mit Müsliriegeln, Bananen und Kuchen auftanken konnte, bis es dann vom 16 bis 18 Uhr nochmal ins Wasser ging. Ein tatsächlicher Raum für Entspannung und Regeneration bleibt natürlich

nicht, da die Gruppe während der gesamten Zeit zusammen ist und der Tag entsprechend durchgetaktet ist. Daher gebührt den Sportlern ein großer Respekt, dass sie dennoch so fleißig und regelmäßig an den Trainingseinheiten teilnehmen und versuchten, das Beste aus sich herauszuholen, um bei den nachfolgenden Wettkämpfen zu glänzen. Einen kleinen Lichtblick gab es neben all dem Training. So wurde einmal die Lasergalaxy in Gießen angesteuert und ein anderes Mal

Bubble Balls gemietet, um für etwas Ablenkung und Spaß abseits des Beckenrandes zu sorgen.

GIMMLER REISEN

Qualitätsreisen seit über 70 Jahren

Ihr Reisebüro für Ferienreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- Ferien-, Bade- und Kurzreisen mit komfortablen Fernreisebussen
- Reisebus- Vermietungen eigener modernster Fuhrpark
- Ausflugsfahrten Halbtages- und Tagesfahrten
- Ferienwohnungen (eigene Anreise) namhafter Reiseveranstalter: NUR-TOURISTIK - TUI - ITS - DER-Tour und weitere Veranstalter
- Reiseversicherungen aller Art
- Linienverkehr

Reisebüro Gimmler GmbH

35576 Wetzlar, Langgasse 45-49
Tel. 06441/ 90100

35576 Wetzlar, Bannstr. 1

info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de

Niklas Frach platziert sich im vorderen Drittel

Freiwasser-Schwimm-Weltcup in Doha (Katar)

Von Robin Rausche

„Ein unglaubliches Erlebnis, das ich wohl nicht mehr vergessen werde. Ich weiß gar nicht mit welchen Worten ich das Ganze wiedergeben soll!“ Das war meine erste Antwort auf die Frage, wie es für mich war. Aber am besten von Anfang an:

Eine Woche vor dem Abflug verhießen die Wassertemperaturen in Doha nichts Gutes. Es war zu frisch, unter 20 Grad Celsius, was Schwimmen mit Neoprenanzug bedeuten würde, und das stieß nicht auf Freude bei Niklas. Wir trainierten schon lange nicht mehr mit Neo, es gab auch keine Gelegenheit. Da fiel mir das Kaltwasserbecken im Außenbereich der Laguna Aßlar ein. Nach kurzer Kontaktaufnahme unterstützte uns die Laguna sehr gerne, sodass ich mit Niklas zu einem Training vorbeikommen konnte. Die Temperatur war ideal, geradeso 20 Grad. Niklas schlüpfte in seinen Neo und ich machte ihm am Gummizugseil fest. So konnte er dreimal zehn Minuten in unterschiedlichen Belastungen im Außenbecken auf der Stelle schwimmen und sich nochmal an das Schwimmen mit dem Neo gewöhnen. Hier gilt nochmal ein großer Dank an das Lagunateam, welches uns mit größtem Verständnis geholfen hat.

Training im 20 Grad warmen Persischen Golf

Am Abreisetag trafen wir noch einen Freiwassersportler vom SC Wiesbaden und die Freiwasserspezialistin Angela Maurer. Gemeinsam kamen wir in Doha an und konnten einen extra Einreiseeingang für den Weltcup nutzen, wodurch sich die Wartezeit am Flughafen drastisch reduzierte. Ein Shuttlebus brachte uns in das „Mövenpick“-Hotel, wo wir unsere Zimmer bezogen, noch schnell etwas aßen und schließlich ins Bett fielen, da der Tag bereits zu Ende war. Am nächsten Morgen trafen wir beim Frühstück die beiden Bundestrainer Bernd Berkhan (Becken und Gesamt) und Stefan Lurz (Freiwasser) sowie einen weiteren Teil vom deutschen Team. Anschließend ging es zur Wettkampfstrecke, um ein Training zu absolvieren. Das Wetter war ruhig, strahlend blauer Himmel bei angenehmen 24 Grad. Die Wassertemperatur lag bei etwa 20 Grad. Es war noch nicht klar, ob im Neo geschwommen werden musste. Nach dem Training ging es zum Mittagessen und nach der Mittagspause zurück ins Hotel. Am Nachmittag brachte uns ein Shuttlebus zur Schwimmhalle, wo wir noch ein weiteres Training vor dem abschließenden Abendessen absolvieren konnten. Der dritte Tag begann nach dem Frühstück wieder mit einer Trainingseinheit im persischen Golf auf der Wettkampfstrecke. Diesmal war das Wetter nicht mehr so angenehmen, da es sehr windig war. Der Verpflegungsponton hob und senkte sich, und ich hatte beinahe das Gefühl, seekrank zu werden oder gar ins Wasser zu fallen. Es war ein gutes Gleichgewichtstraining für mich. Nach dem Training übten wir nochmal das Verpflegen während des Rennene, was bei dem Wellengang nicht so einfach war, aber eine gute Übung, falls es während des Rennens ebenfalls so wellig gewesen wäre. Den Nachmittag nutzte Niklas zur Regeneration mit einer Massage und einem leichten Ausschwimmen im Hotelpool. Ich war unterdessen mal in der Stadt und besichtigte eine Mall. Ein derart großes Shoppingcenter hatte ich bisher noch nicht gesehen. Im Keller befand sich eine Eislaufhalle und im vierten Stock ein kleiner Freizeitpark mit Achterbahnen und Karussell für die wartenden Kinder. Aber auch der Rest von Doha war sehr beeindruckend. Ein Hochhaus reihte sich an das nächste und jedes hatte eine andere beeindruckende Form. Am Abend gab es vor dem Abendessen noch eine Besprechung und Einstimmung für das gesamte deutsche Team

Niklas vor dem Training neben Europameister Florian Wellbrock

Die Trainingshalle

Blick auf den Persischen Golf

Vorbereitung für den Start

Dann kam endlich der Wettkampftag. Wir starteten mit einem entspannten Frühstück und konnten von unserem Hotel aus schon mal den Persischen Golf begutachten. Es war relativ windig und daher das Wasser auch sehr wellig, was nicht gerade für Hochstimmung sorgte, da dies das Rennen deutlich anstrengender machen würde. Die Damen waren vor den Männern dran, sodass wir vom Damenrennen schon die Info erhielten, dass ohne Neo geschwommen wird, was den Herren Erleichterung gab. Niklas schwamm sich noch

Nach dem Numbering

ein paar Meter im Hotelpool ein, bevor wir mit dem Shuttlebus zur Wettkampfstrecke fuhren. Dort angekommen ging er zum Numbering (sein Körper wird mit seiner Startnummer markiert), und ich ließ den Verpflegungsstab überprüfen, damit ich ihn mit an die Wettkampfstrecke nehmen durfte. Nach dem Numbering konnte die eigentliche Vorbereitung losgehen. Niklas

Niklas kurz vor dem Start

schmierte sich mit reichlich Sonnencreme ein, zog seinen Wettkampfanzug an und trank nochmal ein paar Energygels und Wasser. Ich schmierte dann die Randstellen des Anzugs mit Vaseline ein, damit es nicht zu Scheuermalen kam. Die letzten zehn Minuten vor dem Calling nutzte Niklas nochmal, um sich zu konzentrieren und fokussieren.
Nach dem Start durften wir Trainer auf den Verpflegungsponton. Da jeder den besten Platz ergattern wollte, gab es zunächst ein Gedränge, entspannte sich dann aber auf dem Ponton. Der Wellengang war noch leicht, nahm aber während des Rennens immer mehr ab. Ich bereitete die erste Verpflegung aus einem Powergel und Energydrink vor, als Niklas schon im Tumult der ersten Gruppe erschien. Ich hatte ihn an seinem Schwimmstil erkannt und schrie laut nach ihm, damit er mich am ausgemachten Platz auch wahrnahm. Innerhalb von Sekunden griff er nach der Verpflegungsflasche, kippte sie sich runter und schwamm weiter. Ich feuerte ihn noch an, bevor ich in die Coaches-Area ging, um am Fernseher das

Niklas am Ziel

Rennen live mit zu verfolgen und zu sehen, wann ich wieder auf den Ponton gehen musste, um Niklas zu verpflegen. Eine Runde betrug 2,5 km, sodass Niklas dreimal an mir vorbeischwimmen würde, bevor er ins Ziel kam. Die zweite Verpflegung klappte auch reibungslos, und Niklas war immer noch gut dabei.

Niklas kam als 27. von 83 Startern Ins Ziel

Am Ende der dritten Runde wurde das Tempo angezogen, und um mitzuhalten, ließ Niklas die Verpflegung aus. Nun galt es für mich, die letzte spannende Runde vor dem Flatscreen mit zu verfolgen. Florian Wellbrock, amtierender Europameister über 1500 m Freistil schlug in einem packenden Anschlagfinale als Erster an, und dann ging es Schlag auf Schlag mit den Zieleinläufen. Niklas kam als 27. von 83 Startern und als sechster Deutscher ins Ziel.
Sichtlich erschöpft kam Niklas zu mir, wir analysierten sein Rennen, und er trank erstmal einige Flaschen Wasser, um den Salzgeschmack aus dem Mund zu bekommen. Am Abend gab es nochmal ein Feedbackgespräch mit dem deutschen Team und dem Bundestrainer Freiwasser, bevor es zum gemeinsamen Abendessen ging. Um vier Uhr nachts wurden wir dann zum Flughafen gebracht, um die Heimreise antreten zu können. Alles in allem bin ich immer noch begeistert und fasziniert von diesem Weltcup. Es war mein erster internationaler Wettkampf als Trainer und tatsächlich auch mein erster Freiwasserwettkampf gemeinsam mit Niklas. Ich war beeindruckt von der Organisation. Für alles gab es einen Shuttleservice, jede Frage wurde schnellstmöglich beantwortet, das Hotel hatte ein klasse Buffet, auch auf die europäischen Gäste abgestimmt und das Wetter hat natürlich das Übrige dazu beigetragen. Für mich als Trainer war es spannend, auch mit ausländischen Coaches in Kontakt zu kommen und sich auszutauschen und gemeinsam mit der Weltelite des Freiwasserschwimmens am Buffet zu stehen.

Niklas beeindruckte mit professionellem Verhalten

Am meisten beeindruckt hat mich allerdings das professionelle Verhalten von Niklas. Wir haben diese fünf Tage quasi ununterbrochen zusammen verbracht, und ich konnte ihn gut wahrnehmen. In seiner freien Zeit hat er immer seinen Regenerationsanzug getragen, am Abend hat er sich mindestens eine Stunde vom Tag nachbereitet und mit der Blackroll gerollt. Beim Essen achtete er auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung, er ist rechtzeitig ins Bett gegangen, um für seinen Start ausgeruht zu sein und hat sich auch mental entsprechend auf sein Rennen eingestellt. Ich weiß, dass Niklas viel für den Sport opfert und investiert, und jetzt nochmal zu sehen, wie ernst sein Verhalten tatsächlich ist, macht ich als seinen Trainer natürlich auch stolz.

Seine Leistung bewerte ich auch sehr positiv. Es war sein zweiter Weltcup im Freiwasserschwimmen und das Feld war nochmal etwas stärker als beim Ersten in Abu Dhabi. Er hat fast den gleichen Platz erzielt und konnte noch besser an der Hauptgruppe dranbleiben. Zu den Top 10 haben nur 18 Sekunden gefehlt, was bei einem Rennen von 10 km nicht wirklich viel ist. Niklas ist auf einem guten Weg und ich bin gespannt, was er noch leisten wird.

Ein großer Dank gilt hier natürlich auch noch der Abteilung, dem Hauptverein, den Eltern von Niklas und den Sponsoren, die solch eine Teilnahme überhaupt erst ermöglichen!

Blick auf Doha links von der Wettkampfstrecke

TV Wetzlar 1847 - Schwimmen

Kraulschwimmkurse und freies Training beim TV

Kraulkurs für Erwachsene (Anfänger)

Anfängern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung den Kraulschwimmstil zu erlernen. Das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser sollte beherrscht werden (geeignet ab 15 Jahren). Der Kurs beinhaltet **9 Termine** (je Woche eine Einheit von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf **70 € pro** Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Anfänger
vom 30.04. bis 25.06.2019
jeweils dienstags von 19.00 – 20.00h
im Europabad Wetzlar.

Kraulkurs für Erwachsene (Fortgeschrittene)

Fortgeschrittenen Kraulern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung die Kraultechnik zu vertiefen und die Ausdauer zu steigern. Sie sollten Grundkenntnisse des Kraulschwimmens besitzen (geeignet ab 15 Jahren). Der Kurs beinhaltet 9 Termine (je Woche eine Einheit von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 70 € pro Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Fortgeschrittene
vom 30.04. bis 25.06.2019
jeweils dienstags von 20.00 – 21.00h
im Europabad Wetzlar.

Freies Training für Erwachsene

Unter fachkundiger Anleitung wird in einer kleinen Gruppe (max. 13 Personen) an 8/9 Terminen die Möglichkeit gegeben, in verschiedenen Schwimmstilen (Rücken, Brust, Kraul), sowohl an Technik als auch an Kondition zu arbeiten. Die Kosten belaufen sich auf 55 € für 7 Termine (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind vom Eintritt befreit). Ein Training dauert 60 Minuten. Der Kurs eignet sich für alle Schwimmer, die die Grundlagen der genannten Schwimmlagen und das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser beherrschen. Trainingsintensität und – umfang orientieren sich am individuellen Niveau, Können und Wünschen der Teilnehmer. Die Teilnehmer sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Trainingsmaterialien (Flossen, Bretter, etc.) mitzubringen. Ein nachträgliches Einsteigen ist für eine Gebühr von 8 Euro pro Training möglich. Sollten mindestens 14 Anmeldungen vorliegen, wird eine weitere Gruppe eröffnet, die direkt im Anschluss an die erste trainiert.

Freies Training

vom 02.05. bis 27.06.2019 (außer 30.05. (Christi Himmelfahrt) und 20.6. (Fronleichnam)
jeweils donnerstags von 19.00 – 20.00h im Europabad Wetzlar.

Für alle Kurse ist eine Mindestteilnehmerzahl von Sieben (7) vorgesehen.

Wenn Sie Interesse an einem der Kurse oder dem freien Training haben,
melden Sie sich bitte telefonisch oder via Email bei
Konstantin Veit, Mobil: 0176-62227070, Mail: konstantin.veit@lse.thm.de

Wir bewegen die Region

- Ford Store und Gewerbepartner
- Serviceleihwagen kostenlos
- Familienbetrieb seit 1962

Offen – menschlich – zuverlässig: dafür steht unser Familienunternehmen seit nunmehr über 60 Jahren. Wir versuchen seitdem jeden Tag aufs Neue, die alte Weller-Tradition „nah am Kunden“ zu leben und sorgen mit unseren Mitarbeitern dafür, dass Sie sich bei uns rundum wohlfühlen!

Auto Weller

offen · menschlich · zuverlässig

Stockwiese 12 · Wetzlar · Tel. 06441 / 97 98-0 · www.ford-weller.de

Leichtathletik -Trainingszeiten Sommer 2019

Kinder U8 / U10 / U12 (Jahrgang 2013 - 2008) - Grundlagentraining, Kinderleichtathletik

Trainer/innen:	Silja Stamer, Charlotte Grothaus, Noa Braun, Julia Düwel, Jannik Oelke, Dominic Schroer, Andreas Hein	
mittwochs (U10/U12)	16.30 - 18.00 Uhr	Stadion Wetzlar
freitags (U8/U10/U12)	16.00 - 18.00 Uhr	Stadion Wetzlar

Jugend U14 / U16 (Jahrgang 2005 bis 2007) - wettkampforientiert

Trainer:	Michael Regina	
montags	17.00 - 19.00 Uhr	Stadion Wetzlar
mittwochs	17.00 - 19.00 Uhr	Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine nach Absprache

Jugend U16 / U18 (Jahrgang 2004 bis 2002) - wettkampforientiert

Trainer:	Lars Wörner	
montags	18.00 - 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar
mittwochs	18.00 - 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar
freitags	18.00 - 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine nach Absprache

Jugend U20 / Aktive (Jahrgang 2001 und älter)

montags	18.00 – 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar
mittwochs	18.00 – 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine auf Anfrage bei Andreas Hein (s. Kontakte)

Aktuelle Infos auf unserer Homepage: **www.tv-wetzlar-leichtathletik.de**

Handballabteilung lädt zum Neujahrsempfang

„Ohne euch läuft hier gar nichts“

Von Ralf Schetzkens

„Wir haben ein erfolgreiches Jahr hinter uns und das wäre ohne euer Engagement nicht möglich gewesen“, begrüßte Abteilungsleiter Thomas Brückner die zahlreichen Gäste, die zum diesjährigen Neujahrsempfang der Handballabteilung gekommen waren.

Der Abteilungsvorstand hatte erneut alle Spieler, Sekretäre, Schiedsrichter und ehrenamtlich Tätige zu einem gemütlichen Abend in das Restaurant „Samui“ eingeladen. Einen besonderen Dank richtete in diesem Jahr Jugendwart Ralf Fischer an Anke Lindenstruth (Jugend) und Jutta Mohr (Aktive), die in herausragender Weise sich für die Betreuung der Zuschauerinnen und Zuschauer an jedem Spieltag einsetzen. Ebenso dankte er den Zeitnehmern und Sekretären ohne deren Tätigkeit kein Spielbetrieb möglich wäre. Gerade 2018 hatte mit der Einführung des elektronischen Spielberichtes auch im Jugendbereich das Team um Jule Breitfelder und Sanya Niemann vor neuen Herausforderungen gestanden.

„Volles Haus“ im Restaurant „Samui“: Markus Schetzkens, Stefan Niemann, Sanya Niemann, Ralf Schetzkens, Jule Breitfelder, Jens Kissner und Mirko Stanzel (v.l.) hatten viel Spaß beim Neujahrsempfang der Handballer. (Fotos: Ralf Fischer)

Einen besonderen Appell richtete Schiedsrichterwart Johannes Schetzkens an die Anwesenden. „Wir brauchen noch Leute, die sich zutrauen, Schiedsrichter zu sein. Denn auch wenn manch unqualifizierte Anmerkung von den Rängen kommt, ist das eine tolle Sache, die riesig viel Spaß macht.“ Er verband dies mit dem Dank an die derzeit aktiven Schiedsrichter, die mit dem neuen Gespann Schetzkens/Niemann im vergangenen Jahr Verstärkung bekamen.

Großer Applaus kam auf, als Thomas Brückner auf den zum Saisonende scheidenden Trainer der ersten Männermannschaft zu sprechen kam. „Mit dem bevorstehenden Weggang von Peter Rosenkranz wird eine Ära zu Ende gehen, die es so in der Handballabteilung nur gang ganz selten gab“, so Brückner in seiner kurzen Ansprache. Rosenkranz hatte die die Mannschaft in der C-Klasse übernommen und sie in kürzester Zeit in die Bezirksoberliga geführt.

An diesem Abend war aber auch Platz für Nachdenklichkeit. So erinnerte Brückner an die Weggefährten Tino Essig und Susanne Hofmann, die im vergangenen Jahr verstorben waren. Gemeinsam wurde ihrer Verdienste für die Handballer des TV Wetzlar gedacht.

Das WM-Hauptrundenspiel der deutschen Handballnationalmannschaft gegen Island bildete dann den Abschluss eines sehr gelungenen Abends. Noch lange wurde nicht nur über Handball „gefachsimpelt“.

Fand auch nachdenkliche Worte in seinem Rückblick auf das vergangene Jahr: Handball-Abteilungsleiter Thomas Brückner.

Die vhs Volkshochschulen
Wissen und mehr

Die Volkshochschule Wetzlar ist eine qualitätsgeprüfte Weiterbildungseinrichtung in Ihrer Nachbarschaft.

Unser Angebot umfasst markt- und kundenorientierte Kurse, Einzelveranstaltungen, Studienfahrten/Exkursionen in den Bereichen:

- Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Kultur, Gestalten
- Gesundheit
- Sprachen
- Arbeit und Beruf
- Elementarbildung

Volkshochschule Wetzlar
Steinbühlstraße 5, 35578 Wetzlar (Gewerbepark Spilburg/Gebäude A1)
Servicetelefon: (0 64 41) 99-43 01 / 99-43 02
Telefax: (0 64 41) 99-43 04, E-Mail: vhs@wetzlar.de
Internet: www.vhs-wetzlar.de

SCHMIDT
Inhaber
Andreas Schüßler
HAUS TECHNIK
Heizung
Sanitär
Kundendienst

Innovativ + zuverlässig
Von der Planung bis zur Ausführung aller haustechnischen Anlagen
Schanzenfeldstr. 17A · 35578 Wetzlar
Telefon: (0 64 41) 4 20 89 E-Mail: info@schmidt-haustechnik.net
Telefax: (0 64 41) 4 63 37 Internet: www.schmidt-haustechnik.net

Eine starke Truppe

Handball E-Jugend des TV Wetzlar - Meister der Bezirksliga D

Von Silke Artik

Im April beendeten Kinder, Eltern und Trainer die **Saison 2017/2018** mit einem Tag im Outdoor-Zentrum Lahntal. Dort mieteten wir für diesen Tag ein Tipi mit Feuerstelle. Wir hatten richtig Glück mit dem Wetter und so stand dem Spielen im Wald und am Bachlauf sowie dem Grillen nichts im Wege. Für die Gruppe wurden verschiedenen Teamspiele organisiert, die den Teamgeist und das Selbstvertrauen fördern. Auch die Eltern nutzen die Zeit, sich beim Sonnegenießen, Grillen oder bei einer Tasse Kaffee besser kennenzulernen. Mit diesem Tag verabschiedeten wir außerdem den älteren Jahrgang 2007 (Caleb Wittig, Fabian Zeuke, Dennis Jakob, Anisa Berisha, Benni Salavati, Luca Meyer und Jasper Dippel) in die D-Jugend.

Selbstvertrauen:
Oben auf, Caleb Wittig.

Teamwork; von links, Ethan Artik, Ryan Artik, Benni Salavati, Jasper Dippel, Silas Stachowicz, Levi Cofalka, Fabian Zeuke, Dennis Jakob, Louis Cofalka, Caleb Wittig, Levi Häse, Tim-Linus Pelz

Ein gelungener Tag im Outdoor-Zentrum Lahntal.

Mit einem kleinen Kader von ca. zwölf Kindern startete dann das Trainerteam um Silke Artik und Aaron Artik im Frühjahr 2018 in die E-Jugend **2018/2019.**

Während der Vorbereitung vor der Sommerpause lag der Fokus im Training klar auf dem Ausbau der Grundlagen wie Fangen, Passen, und Prellen sowie der Förderung der motorischen Fähigkeiten. Bis zum Start der Saison wurde das bis dahin Erlernte auf den Turnieren in Kleenheim und in Griedel ausprobiert.

Das erste Rundenspiel, am 15. September 2018, gegen die HSG Marburg/Cappel II entschieden wir gleich für uns. Der erste Spieltag machte somit Lust auf mehr, und hochmotiviert wurde weiter trainiert. Das Ergebnis am Ende der Runde spricht für sich, mit 13 Siegen und einer Niederlage steht die E-Jugend der JSG auf dem ersten Tabellenplatz der Bezirksliga D.

Erfreulich war, dass ab Beginn der Vorbereitungsphase bis zum Ende der Saison hin der Kader stetig größer wurde, sodass das Team nun aus 20 Kindern bestand. Unsere Mannschaft hat sich im Laufe der Saison gut eingespielt und auch die neuen Spieler wurden gut aufgenommen und schnell integriert. Hier ein großes „Danke“ an die Mädels und Jungs, dass sie immer wieder Freunde zum Training mitbrachten und diese dann auch dabei geblieben sind!

Es spielten: Moritz Hassenpflug, Michel Stehning, Gresa Berisha, Levi Häse, Keno Eeton, Marc Ackermann, Finley Meyer, Tim-Linus Pelz, Ryan Artik, Levi Cofalka, Hugo Geil, Anton Fries, Annika Fries, Silas Stachowicz, Collin, Weber, Luis Dollhopf, Leon Berisha, Robin Schwarz, Bjarne Feiler, Zoran Olujic

Besondere Trainingseinheiten der Saison waren zum einen ein Trainingstag in der August-Bebel-Halle, an dem wir den ganzen Tag nutzten, die Weiterentwicklung intensiv zu fördern. Zur Belohnung gab es im Anschluss Pizza. Zum anderen konnten wir Jan Keller dafür gewinnen, mit den Kindern Indoor-Cycling zu fahren. Alle hatten mächtig Spaß und schwitzten wie noch nie, zu „TNT“ und „Eye of the Tiger“.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Adolf Sarges + Sohn
seit 1868 Inh. Michael Sarges
Beerdigungsinstitut
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Seebestattung
Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Fenster und Türen
Verglasungen aller Art
35578 Wetzlar · Engelsgasse 22 u. Sandgasse 16–18 · ☎ (0 64 41) 4 29 59 · Fax 4 59 38

Textanlieferungen für die nächste Ausgabe bitte bis zum 11. Juni 2019

Indoor Cycling; hinten: Tim-Linus Pelz, Luca Meyer, Ryan Artik, Finley Meyer, Bjarne Feiler, Aaron Artik, Silas Stachowicz; vorne: Levi Häse, Moritz Hassenpflug, Keno Eeten, Fabian Zeuke, Luis Dollhopf, Collin Weber, Michel Stehning.

Pizzaessen nach einem anstrengenden Trainingstag.

Zum Highlight der Saison wurde der letzte Spieltag am 17. März 2019. Gegen die JSG Linden III sahen die Zuschauer ein richtig tolles Handballspiel, mit vielen schönen Passwechseln und Torchancen. Auf beiden Seiten wurde um jeden Ball gekämpft, dabei wurden die Spieler von den zuschauenden Fans lautstark angefeuert und intensiv beklatscht. Im Anschluss an das Spiel wurde der erste Tabellenplatz der E-Jugend in der Bezirksliga D, den sich die Mädchen und Jungs richtig verdient hatten, ordentlich gefeiert. Bei Würstchen, Waffeln und einem bunten Buffet wurde ausgiebig über die vergangenen Runde gequatscht; natürlich war auch Thema, was in der neuen Runde auf uns zukommen wird.
Alle Kinder durften sich über ein personalisiertes Meister-T-Shirt freuen! Für dieses Geschenk möchten wir uns ganz herzlich bei **„Ralf Meyer Immobilien Service“** bedanken.

Präsentieren stolz ihren Sponsor: Die E-Jugend des TV Wetzlar.

Zum Abschluss des Tages, besuchten wir das Bundesligaspiel der HSG Wetzlar gegen HC Erlangen in der Rittal-Arena. Was für ein gelungenes Ende einer gelungenen Saison Dankeschön!

dienst und alles was noch so während einer Saison angefallen ist.
Des Weiteren wünschen die Trainer Silke Artik, Nadine Pelz, Aaron Artik sowie Neuzugang Joshua Müller den Kindern des

E-Jugend-Meister der Bezirksliga D, stehend: Aaron Artik, Levi Häse, Mark Ackermann, Levi Cofalka, Bjarne Feiler, Luis Dollhopf, Finley Meyer, Collin Weber, Moritz Hassenpflug, Tim-Linus Pelz und Nadine Pelz ; sitzend: Ryan Artik, Michel Stehning, Robin Schwarz, Hugo Geil, Keno Eeten, Silas Stachowicz und Silke Artik. Es fehlen: Leon Berisha, Gresa Berisha, Annika Fries und Anton Fries.

Wir, die Trainer, möchten uns hiermit auch nochmal bei allen Eltern für die Unterstützung bedanken. Dankeschön fürs Trikotwaschen, Fahren, Kioskdienst und alles was noch so während einer Saison angefallen ist.
Des Weiteren wünschen die Trainer Silke Artik, Nadine Pelz, Aaron Artik sowie Neuzugang Joshua Müller den Kindern des Jahrgangs 2008 viel Erfolg in der D-Jugend, und wir freuen uns sehr auf die anstehende Saison mit der E-Jugend der JSG Wetzlar/Niedergirmes.

Newcomer der Jahrgänge 2009 und 2010 sind jederzeit herzlich willkommen!

Trainiert wird immer:

dienstags (17:00 bis 18:30 Uhr, Sporthalle der Goetheschule) und
donnerstags (17:00 bis 18:30 Uhr, Sporthalle der Steinschule)

„Ein guter Schiedsrichter ist der, den man nicht bemerkt“

Markus Schetzkens und Stefan Niemann pfeifen im Gespann für TV

Seit 2018 pfeifen sie zusammen und sind inzwischen auf dem Sprung nach oben. TV-aktuell sprach mit dem Schiedsrichtergespann Markus Schetzkens und Stefan Niemann, über Ziele und Wünsche eines Schiedsrichters. Das Gespräch mit Bruder und Cousin führte der Schiedsrichterwart der Handballabteilung, Johannes Schetzkens.

TV-aktuell: Wie seid ihr zum Handballsport gekommen?

Markus: *Da mein Vater selbst Handball gespielt hat, bin ich von klein auf mit Handball groß geworden. Egal ob in meiner Geburtsstadt Frankfurt oder später in Wetzlar, habe ich die Wochenenden meistens mit meiner Familie in Sporthallen verbracht.*
Stefan: *Wie bei Markus war auch mein Vater lange Jahre aktiver Handballspieler, zudem auch Schiedsrichter und Trainer. Daher war es auch unvorstellbar für mich, es nicht wenigstens mit dieser Sportart zu versuchen.*

TV-aktuell: Was hat euch bewogen, überhaupt Schiedsrichter werden zu wollen?
Stefan: *Ich glaube es war 2002, als ich meinen ersten Schiedsrichter-Lehrgang im Bezirk Frankfurt gemacht habe und dort auch mehrere Jahre als Einzelschiedsrichter unterwegs war.*
Als ich 2011 nach Wetzlar gezogen bin, wollte ich nach einer längeren Spiel- und noch längeren Pfeifpause wieder aktiv am Handballleben teilnehmen. Natürlich fiel da die Wahl auf den TV Wetzlar, da schon ein Großteil meiner Familie Mitglieder dieses Vereins sind. Meinen zweiter Schiedsrichter- Lehrgang machte ich dann 2016, diesmal allerdings mit der Voraussetzung, dass ich im Gespann pfeifen wollte. Ich pfeife also seit 2016 für den TV, seit letztem Jahr mit Markus zusammen.
Markus: *Meinen ersten Schiri-Lehrgang habe ich mit 16 gemacht. Also vor 15 Jahren. Aus beruflichen und privaten Gründen habe ich dann von 2011 bis 2018 pausiert. Letztes Jahr habe ich dann einen neuen Kurs gemacht und pfeife seitdem wieder regelmäßig für den TV. Verletzungsbedingt darf ich selbst nicht mehr aktiv spielen. Ich wollte aber dem Handball verbunden bleiben, da lag es nahe mit dem Pfeifen anzufangen, und ich habe es bis heute nicht bereut.*

TV-aktuell: Hat man als Schiedsrichter Ziele und wenn ja, welche sind das bei dir?

Markus: *Erstes Ziel ist es natürlich, immer fair und unparteiisch für ein ruhiges Spiel zu sorgen. Für die Zukunft wollen wir natürlich gerne überwiegend im aktiven Bereich und wenn möglich höherklassig pfeifen.*
Stefan: *Ich denke, „Ein guter Schiedsrichter ist der, den man nicht bemerkt“. Je weniger Einfluss man auf das Spielgeschehen hat, desto besser hat man das Spiel geleitet. Das gilt es von Spiel zu Spiel zu verbessern.*

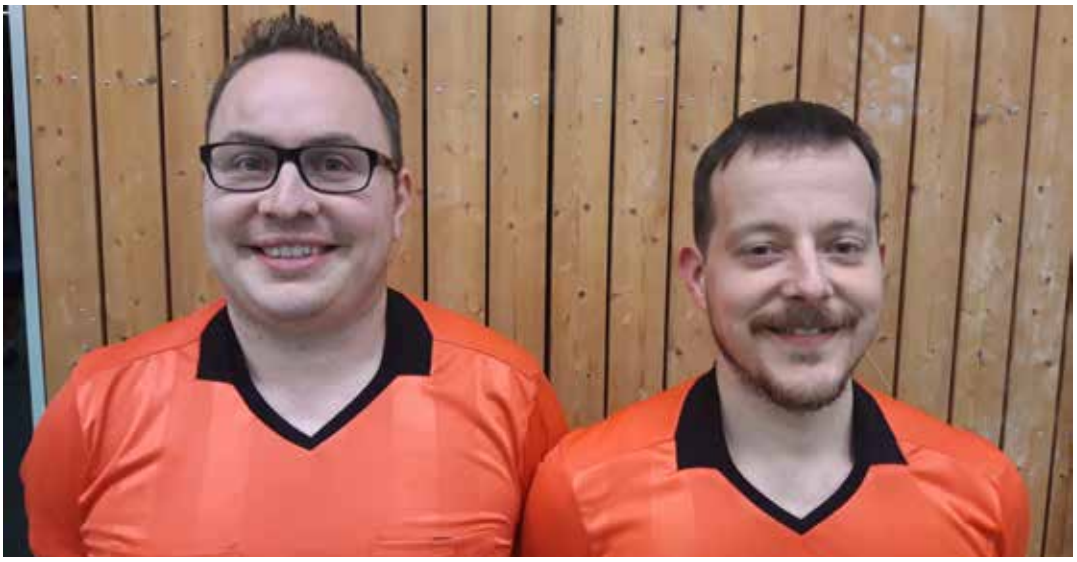
TV-aktuell: Wenn du dir als Schiedsrichter etwas wünschen dürftest, was wäre das?

Markus: *Ich würde mir wünschen, dass einige Zuschauer, aber auch so mancher Trainer oder Spieler mal als Schiedsrichter aktiv sein müsste, um mal die Perspektive zu wechseln und regeltechnisch sicherer zu sein. Das würde einige Spiele etwas beruhigen.*
Stefan: *Mein Wunsch geht in die gleiche Richtung. Ich wünsche mir, dass in den Sporthallen mehr Rücksicht auf Schiedsrichter und vor allem auf Neulinge genommen wird. Das würde bei vielen jungen Kolleginnen und Kollegen die Anspannung lösen, und viele würden nicht gleich den Kopf in den Sand stecken. Außerdem würde es dem aktuellen Schiedsrichter-Mangel entgegen wirken.*

TV-aktuell: Wenn sich Menschen überlege,n Schiedsrichter zu werden, was würdest du ihnen empfehlen?

Markus: *Meine Empfehlung; lasst die Zwischenrufe und Beleidigungen nicht zu sehr an euch ran. Es geht hierbei in der Regel nicht um euch als Person, sondern um eure Position als Schiedsrichter. Wenn ihr es schafft, dabei ruhig zu bleiben, werdet ihr auch beim Pfeifen sicherer und Fehler minimieren sich.*
Stefan: *Ich sehe das genauso. Im Schiedsrichterwesen ist es wie mit allem anderen auch, aller Anfang ist schwer. Man darf sich nur nicht durch kleine Fehlentscheidungen verunsichern lassen, denn auf dem Feld sind alle, ob Spieler, Trainer oder eben Schiedsrichter, nur Menschen.*

TV-aktuell: Vielen Dank für das Gespräch und euren Einsatz für den TV Wetzlar und vor allem viel Erfolg für die nächsten Spiele.



Pfeifen seit einem Jahr zusammen für den TV Wetzlar und finden schon viel Beachtung im Handballbezirk. Markus Schetzkens (links) und Stefan Niemann

Vor 40, 30, 20 und 10 Jahren …

An dieser Stelle blicken wir in loser Folge immer mal wieder zurück auf die Höhen und Tiefen des Handballsports im Turnverein Wetzlar.

Heute erfahren wir, dass auch ehemalige Abteilungsleiter einmal aktiv Sport trieben, dass Frauenmannschaften kommen und gehen, dass es vom Ferienpass zum Spielerpass nicht weit ist und dass junge Handballerinnen schon immer beim TV gesucht wurden.

Vor 40 Jahren…

…war die A-Jugend die erfolgreichste Mannschaft der Handballabteilung. Sie erreichte die Endrunde um die Kreismeisterschaft und gewann das stark besetzte Jugendturnier in Ortenberg. Trainiert wurde die Mannschaft, in der der ehemalige Abteilungsleiter Ralf Schetzkens das Tor hütete, von Horst Henke. Zum Kader gehörten auch Peter Hainke, Klaus Geiger, Michael Sarges, Christian Bechtel, Heiner Späth, Rainer Henke, Andreas Endres, Thomas Müller, Frank Krüger, Tom Wagner und Holger Eilers.

Vor 30 Jahren…

…wechselte die Damenmannschaft geschlossen zum SV Niederwetz. Erst im August 1986 war die Mannschaft geschlossen vom Volkssportverein Wetzlar zur HSG Wetzlar/Garbenheim gestoßen. Nach nur drei Jahren war die kurze Ära des Frauenhandballs im TVW damit vorerst Geschichte und sollte erst einige Jahre später wieder zu einem Neubeginn führen. Bemerkenswert bleibt allerdings, dass der eine oder andere „Bund fürs Leben“ aus dieser Zeit sehr viel länger hielt/hält.

Vor 20 Jahren…

…planten die Handballer eine Ferienpassaktion, um Jugendliche zum Handballsport zu führen. Zu diesem Zeitpunkt gab es keine einzige Jugendmannschaft, und die Verantwortlichen um Abteilungsleiter Reinhard Plott suchten so den Ausweg aus der Misere. Die Erkenntnis, dass nur eine funktionierende Jugendarbeit die Zukunft des Handballsports im TV Wetzlar sichert, gab es schon lange. Es waren aber diese Aktionen, die einen Neubeginn erst möglich machten.

Vor 10 Jahren…

…suchte die Handballabteilung junge Mädchen, um erneut ganz vorne mit Mädchenhandball zu beginnen. Unter Trainerin Arnika Masak startete eine kleine aber feine E-Jugend. Zwar hat sich bis heute noch kein Mädchenhandball bei TV Wetzlar etabliert, aber man sollte die Hoffnung nicht aufgeben. Wer also Lust hat, sollte den Artikel über unsere E-Jugend im Jahr 2019 in dieser Ausgabe aufmerksam lesen.

Nachruf: Handballer trauern um Susanne (Susi) Hofmann

„Das geht schon irgendwie“

Unser langjähriges Vorstandsmitglied Susanne Hofmann ist am Mittwoch, dem 21. November 2018, im Alter von nur 53 Jahren verstorben.
Zunächst als Spielerin unserer Frauenmannschaft wurde rasch deutlich, dass für Susi das Ehrenamt nicht nur Ehre sondern eine Selbstverständlichkeit war. Trotz ihrer beruflichen Tätigkeit beim Bezirks-Caritasverband übernahm sie über mehrere Jahre zahlreiche Aufgaben im Abteilungsvorstand. Gemeinsam mit ihren Mannschaftkolleginnen war sie bald nicht mehr aus dem Vereinsgeschehen weg zu denken.
Gerade in der schwierigen Zeit der Auflösung der Handballspielgemeinschaft mit dem TSV Garbenheim war Susi einer der Garanten für einen geordneten Neuanfang der Handballabteilung.
Ihre Zuversicht, ihre freundliche Ausstrahlung und ihr Einsatz für die Sache prägten diese Zeit nachhaltig. Auch den kompliziertesten Sachverhalten begegnete sie mit einem entwaffnenden „Das geht schon irgendwie“, um nach kurzem Nachdenken einen Lösungsvorschlag zu präsentieren. Gleich, ob es um die Neustrukturierung der Abteilungsfinanzen, schwierigen Verhandlungen mit dem Hessischen Handballverband, die Organisation des Handball-Standes auf dem Gallusmarkt oder die Beantragung unzähliger Spielerpässe ging.
Susi Hofmann war beispielgebend für ein Engagement im Verein und für den Handballsport. Dieses Beispiel wird in vielen von uns weiterleben.
Susi hat die Liebe zum Handball auch in ihrer Familie weitergegeben, und so sind unsere Gedanken bei Ihren Kindern Maraike und Sebastian, sowie ihrem Mann Georg.
Es fällt schwer auf ihr gewinnendes Lächeln bei der Begrüßung in der Sporthalle zukünftig zu verzichten, aber ich bin sicher, dass dieses Lächeln in uns Spuren hinterlassen hat, die uns weiter tragen – oder wie Susi es gesagt hätte: „Das geht schon irgendwie“.
Traurig und in Dankbarkeit
Für die Handballabteilung des TV Wetzlar
Ralf Schetzkens

Immer im Einsatz: Susi Hofmann auf dem Gallusmarkt 2008 neben ihrem Trainer Brian Cowley, sowie Abteilungsleiter Thomas Brückner und dessen Tochter Pauline (v.l.).

TV Wetzlar investiert in sein Studio I

Land Hessen, Stadt Wetzlar und Landesportbund Hessen geben Zuschüsse für Sanierungsarbeiten

Von Rolf Birkhölzer

Unser Sportpark soll moderner werden - unter diesem Motto stehen die Sanierungsarbeiten unseres Studio I in der Spilburg. Aus diesem Anlass trafen sich Mitte Januar Wetzlars Oberbürgermeister Manfred Wagner, Wetzlars Sportamtsleiter Wendelin Müller, Architekt und Bauleiter Christian Zahner, Jens-Uwe Münker, Ministerialdirigent im Hessischen Innen- und Sportministerium, Frank Steinraths, Abgeordneter der CDU Landtagsfraktion und Sportkreis-Vorsitzender Ralf Koch mit den TV-Vorstandsmitgliedern Ulrich Schmidt (Vorsitzender) und Jürgen Reiter (Stellvertreter) sowie TV-Geschäftsführer Detlev Lange vor Ort.

Insgesamt ca. 800 000 Euro muss der TV in das Studio I investieren, davon einen großen Teil durch Eigenmittel und Zuschüssen, aber auch durch Fremdmittel. Da das Umbauvorhaben zu den am höchsten geförderten sportlichen Bauprojekten in Hessen gehört, gibt es laut Münker einen Förderbescheid in Höhe von 145 000 Euro aus dem Förderprogramm des Landes für die Sanierung vereinseigener Sportstätten. Um in den Genuss von Zuschüssen der Stadt und Landeszuschüssen zu gelangen, muss man von Stadt und Land auf Platz 1 der Prioritätenliste des Landes Hessen gesetzt werden, machte der Ministerialdirigent die Dringlichkeit der Baumaßnahme deutlich und übergab dem TV die Plakette, die dem Verein eine herausragende Stellung für den Sport in Hessen bescheinigt. Wetzlars Oberbürgermeister Wagner hob die Leistungen des Vereins in Sachen Breiten- und Leistungssport hervor und sagte einen Zuschuss der Stadt über 150 000 Euro für die Umbauten zu, verteilt auf drei Haushaltsjahre. Und der Landesportbund unterstützt laut Koch das Projekt "mit einer Anschubfinanzierung" in Höhe von 15 500 Euro, "da das Konzept aufgreift, was notwendig ist" in Bezug auf Gesundheitssport, Fitness, Alters- und den klassischen Breitensport.

"Wir wollen im Sommer anfangen und so wenig Sportstunden wie möglich auslagern", kündigt TV-Vorsitzender Schmidt an. So soll die ehemalige Laderampe, die zurzeit noch wie ein ungenutzter Balkon erscheint und dazu eine Kältebrücke ist, zum zentralen Gang in die Sporträume werden. Dazu erläuterte Architekt Zahner, müssten im Gebäude Wände entfernt werden, und der bisherige Gang wird Teil der Sportflächen. Die werden in der Größe den Bedürfnissen der Sporttreibenden ebenso angepasst wie auch die Böden, die zum Teil beheizbar gemacht werden sollen. Da das Studio I laut Geschäftsführer Lange mehr als doppelt so viel Energie verbraucht wie das Studio II nebenan, muss auch die Dämmung dringend modernisiert werden. Dazu gibt es einiges bei der Verbesserung von Umkleideräumen, Heizung, Lüftung und Sanitärräumen zu tun.

Sie trafen sich, um vor Ort die Renovierung des Studio I zu besprechen: (v. l.) Jürgen Reiter, Detlev Lange, Christian Zahner, Ulrich Schmidt, Jens-Uwe Münker, Wendelin Müller, Manfred Wagner, Frank Steinraths und Ralf Koch. (Fotos: Malte Glotz, WNZ)

TV-Geschäftsführer Detlev Lange auf dem derzeitigen Balkon, der zum zentralen Gang in die Sporträume werden soll.

Elektro Gemmer GmbH

- Elektrische Anlagen
- Antennenanlagen
- Alarmtechnik
- Gebäudesystemtechnik

Dillfeld 15 · 35576 Wetzlar
Fon (0 64 41) 3 17 62 · Fax 3 48 80 · E-Mail: info@elektrogemmer.de

Interne Fortbildung

Ein attraktives Angebot für unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter

Von Malte Drees

Nachdem sich die erste Fortbildung mit dem Thema „Mannschaftsführung im Alltag“, die zweite Fortbildung mit dem Thema „Aufwärmspiele“ beschäftigt hatte, war „Das neue Gesicht der rechtsextremen Szene – auch in unserem Sportverein?“ Thema der dritten Veranstaltung. Zuletzt waren „Pubertäre Entwicklungsprozesse – Sinn und Zweck einer Lebensphase“, „Die Angst des Sportlers – Erfolgsstrategien/Stressstabilität“, „Kindeswohl – Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport“ und „Verhaltensregeln und Konfliktbewältigung im Training/Wettkampf/Freizeiten und Trainingslager“ unser Thema. Der aktuelle Themenkreis unserer 8. Fortbildungsveranstaltung befasste sich mit dem Thema:

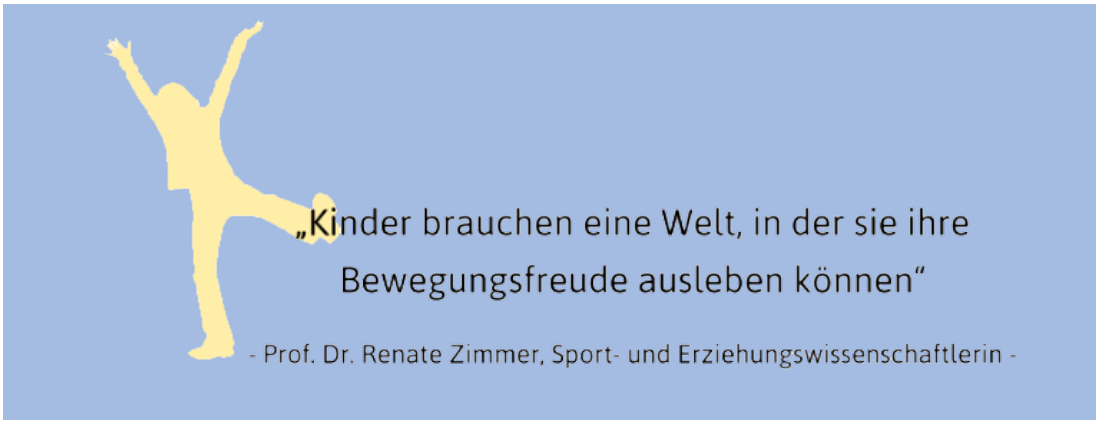
„Umgang mit schwierigen Kindern und Jugendlichen – Wenn Kinder keine Grenzen kennen“

Der Turnverein Wetzlar setzte seine Reihe der vereinsinternen Übungsleiterfortbildungen somit fort und gab allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern weitere Hilfestellung und Anregung für die tägliche Übungspraxis.

Wie in den vergangenen Jahren auch fand die Fortbildung in der Sport- und Bildungsstätte der Sportjugend Hessen in Wetzlar statt. Dem Turnverein Wetzlar war es gelungen, Lothar Braun (Referent und Experte der Sportjugend Hessen) für den Vortrag dieses Themas zu gewinnen.
Begonnen hat die Fortbildung mit einem kurzen Theorieteil, in dem Herr Braun über Symptome, Verhaltensauffälligkeiten und -störungen und deren möglichen Ursachen referierte.

Es schloss sich ein reger Austausch an, bei dem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre persönlichen Erfahrungen einbrachten. Viele Lösungsmöglichkeiten und praxisnahe Hilfestellungen, wie man eine Übungsstunde mit problematischen Kindern angehen und gestalten kann, wurden in der lebhaften Diskussion ausgetauscht.

Es hat viel Spaß gemacht, es war kurzweilig, und wir haben sehr viele und brauchbare Hinweise für den Sportalltag erhalten. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Fortbildung mit den Übungsleiterinnen und Übungsleitern unseres Vereins, in der die Thematik möglicherweise eine Fortsetzung erfährt und vertieft werden kann.



Fahrschule Seiler

Fahrschule Hans SEILER

- Asslar
- Wetzlar
- Ehringshausen
- Waldgirmes

-ASF
-FES Moderator
-MPU Berater
-Verkehrspädagoge

MPU Beratung Führerschein Probleme

Mobil: 01 70 / 9340993 Büro: 06441 - 4 38 88
hans@seiler-fahrschule.de www.seiler-fahrschule.de

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Abteilung 01 Badminton:
Info: Abt.-Leiter Michael Götz
Telefon (0176) 34264952

Abteilung 02 Basketball:
Info: Abt.-Leiter Christian Weber
Telefon (0178) 8682805

Abteilung 03 Fechten:
Info: Abt.-Leiter Daniel Zahner
Telefon (06403) 973776

Abteilung 04 Handball:
Info: Abt.-Leiter
Thomas Brückner
Mobil (0175) 4393009

Abteilung 05 Leichtathletik:
Info: Abt.-Leiter Andreas Hein
Mobil (01573) 4780333

Abteilung 07 Schwimmen:
Info: Abt.-Leiter
Reinhard Felten
Telefon (06406) 830529

Abteilung 08 Turnen:
Info: Abt.-Leiter Ulrike Kötz
Mobil (0157) 75302484

Abteilung 09 Volleyball:
Info: TV-Geschäftsstelle
Telefon (06441)
921313/14/15

Abteilung 10 Wandern:
Info: Abt.-Leiter
Hans Steinbach
Telefon (06441) 73095

Abteilung 11 Radsport:
Info: Abt.-Leiter
Wolfgang Löwe
Telefon (06445) 3219641

Fitness- und Gesundheitssport
Info: Fitness- und Gesundheitssport
Telefon Geschäftsstelle
(06441) 921313/14/15

Kinder 2- 4 Jahre

Eltern + Kind Turnen
Zeit: Donnerstag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kindergarten/Vorschule

Kunterbunte Turnhalle (3–5 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 15:00-16:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und HelferInnen

Abenteuer Turnhalle (4–6 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Dienstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und HelferInnen

Kinder 5-7 Jahre

Handball Minis 5-7 Jahre
Zeit: Montag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestner-Halle
Trainer: Mareike Hofmann und Juliane Breitfelder

Kinder 6-10 Jahre

Grundschule Bewegung, Spiele + Abenteuerstationen
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz und HelferInnen

Bewegungsbaustelle Turnhalle (6–8 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 7- 8 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Zeit: Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: K. Otto, T. Heil

Handball / Mini-Minis
Donnerstag 17:00-19:00 Uhr
Ort: neue Sporthalle, Kestnerschule
Trainerin: Silke Artik

Kinder 8-9 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Zeit: Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Kinder 8-11 Jahre

Basketball U12
Zeit: Donnerstag 14:30-16:00 Uhr
Freitag 15:00.17:00 Uhr
Ort: Eichendorff-Schule
Trainer: Florian Voss

Kinder 9-10 Jahre

Handball männliche E-Jugend
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Goethe-Halle
Zeit: Donnerstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainerin: Silke Artik

Fechten/Schüler
Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Jugendliche 10-11 Jahre

Basketball U12
Zeit: Donnerstag 14:30-16:00 Uhr
Freitag 15:00-17:00 Uhr
Ort: Eichendorff-Schule
Trainer: Florian Voss

Jugendliche 11-12 Jahre

Handball/männliche D-Jugend
Zeit: Dienstag, 17:00-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Zeit: Donnerstag, 16:30-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Manuell Weiß

Fechten/Schüler
Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: K. Otto, T. Heil

Volleyball/E-Jugend weibl.
Zeit: Montag 13:00-15:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D-Jugend weibl.
Zeit: Dienstag 15:00-17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E-Jugend weibl.
Zeit: Donnerstag 15:00-17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E-Jugend männl.
Zeit: Montag 15:00-17:00 Uhr-
Mittwoch 13:30-15:30 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D-Jugend/Leistung
Zeit: Mittwoch 16:00-18:15 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Jugendliche 12-13 Jahre

Basketball U14
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule/ Steinschule
Zeit: 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Denis Litvinow und Abdallah Balkes

Mädchenbasketball (12-16 Jahre)
Zeit: Mittwoch 16:30 bis 18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Abdallah Balkes

Jugendliche 13-14 Jahre

Handball männliche C-Jugend
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle
Zeit: Donnerstag, 17:00-18:30 Uhr

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Mirco Stanzel

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Jugendliche 14-15 Jahre

Handball/männliche B-Jugend
Zeit: Dienstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: GOW
Zeit: Donnerstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Stefan u. Sanya Niemann

Basketball U16
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Zeit: Freitag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ali Balkes

Jugendliche 15-16 Jahre

Badminton/Jugendliche
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner,
Peter Eifler

Jugendliche 16-17 Jahre

Basketball U18
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Freitag 15:30-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Daniel Werther

Mädchenbasketball (12-16 Jahre)
Zeit: Mittwoch 16:30 bis 18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Abdallah Balkes

Handball/männliche A-Jugend
Zeit: Dienstags: 20:00–22:00 Uhr
Ort: Sporthalle
August-Bebel-Schule
Zeit: Freitag: 18:00–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle
August-Bebel-Schule
Trainer: Ralf Fischer,
Tobias Zaubek

Jugendliche 17-18 Jahre

Badminton/Jugendliche
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/B+A-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 18:30-21:00 Uhr"Ort:
Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Handball/männliche A-Jugend
Zeit: Dienstag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle
Zeit: Donnerstag 18:30-20.00 Uhr
Ort: Sporthalle an der
Brühlsbacher Warte
Trainer: Yannik Reitrz und
Tim Friedrichs

Jugendliche 18-19 Jahre

Handball/Aktive I
Zeit: Dienstag: 20:00–22:00 Uhr
Ort: THS,
Zeit: Freitag: 20:00–21:30 Uhr
Sporthalle Brühlsbacher Warte
Trainer: Peter Rosenkranz

Handball/Aktive II
Zeit: Dienstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: THS,
Zeit: Freitag: 20:00–22:00 Uhr
Sporthalle Brühlsbacher Warte
Trainer: Tobias Zaubeck

Trainingszeiten der Schwimmabteilung im Europa-Bad in Wetzlar

Montag
16.00 - 18.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
18.00 - 20.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
Dienstag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
16.30 - 18.00 Uhr
Nachwuchs-Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
17.00 - 18.00 Uhr
Fortgeschrittene 1,
Trainer: Reinhard Felten
18.00 - 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 2,
Trainer: Reinhard Felten

Mittwoch
17.00 - 19.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Donnerstag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Freitag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche
17.00 - 18.00 Uhr
Anfänger,
Trainer: Reinhard Felten
18.00 - 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 3,
Trainer: Reinhard Felten

Rückfragen bitte an den Abteilungsleiter Andreas Hein unter andihein@aol.com.

Alle Zeiten unter Vorbehalt! Änderungen können kurzfristig vorkommen! Bitte Kontakt-Nummern anrufen!

Abo-Kurse im TV- Wetzlar im 2. Trimester 29.04. - 30.06.2019

Anmeldung erforderlich in der Geschäftsstelle! Oder ONLINE unter tv-wetzlar.de /Abokurse

Montag

9:15 - 10:45
Kraftraum
Präventives Rückentraining
8 x 29.04. - 24.06.2019
Cordula

9:30 - 11:00
Studio 1, Raum 2
Ashtanga Yoga
erster Mo im Monat
Vinyasa-Yoga
8 x 29.04. - 24.06.2019
Katja

10:45 - 12:15
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
8 x 29.04. - 24.06.2019
Anja

16:30 - 18:00
Studio 1, Raum 1
Yoga & Entspannung
Mittelstufe
7 x 29.04. - 24.06.2019
13.05. frei
Gabriele

Dienstag

10:00 - 11:00
Studio 1, Raum 1
Fit bis 100!
Mit Wirbelsäulengym.
9 x 30.04. - 25.06.2019
Anja

10:30 - 11:30
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
9 x 30.04. - 25.06.2019
Jenny

18:30 - 20:00
Studio 1, Raum 3
Vinyasa - Yoga
Mittelstufe
8 x 30.04. - 25.06.2019
11.6. frei
Beate

19:45 - 21:00
Kraftraum
Rücken Fitness für Männer
9 x 30.04. - 25.06.2019
Cordula

20:00 -21:00
Studio 1, Raum 1
Mami gets fit II
Mittelstufe
8 x 30.04. - 18.06.2019
Jenny

Mittwoch

9:00 - 10:30
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
8 x 6.05. - 26.06.2019
Anja

9:30 - 10:30
Studio 1, Raum 2
Babyfitness
8 – 12 Monate
6 x 15.05. - 19.06.2019
INFO: 08.05.2019
Heike

10:15 - 11:15
Studio 1, Raum 3
ZUMBA
A - F
8 x 6.05. - 26.06.2019
Esther

10:30 - 12:00
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
8 x 6.05. - 26.06.2019
Anja

18:00 - 19:30
Walkingtreffpunkt vor Studio 1
Nordic Walking
7 x 8.05. - 26.06.2019
Petra

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 3
Rücken Fitness
für Männer M - F
8 x 8.05. - 26.06.2019
Cordula

18:30 - 19:30
Studio 1, Raum 2
Pilates
A - F
6 x 8.05. - 26.06.2019
12.06 und 19.06. frei
Gaby

19:30 -20:30
Studio 1, Raum 2
Pilates
A - F
6 x 8.05. - 26.06.2019
12.06. & 19.06. frei
Gaby

Donnerstag

9:00 - 10:00
Studio 1, Raum 2
Mama fit - Baby mit!
ab 12 Monate
7x 02.05. - 27.06.2019
Jenny

9:30 – 10:30
Studio 2, Tanzsaal
Kleinkindfitness
ab 12 Monate
6 x 09.05. - 27.05.2019
INFO: 02.05.2019
Heike

10:15 - 11:15
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
7x 02.05. - 27.06.2019
Jenny

10:30 - 11:30
Studio 1, Raum 1
Pilates
auch für Senioren
7x 02.05. - 27.06.2019
Anja

17:30 - 18:30
Studio 1, Raum 1
Stretch & Relax
7x 02.05. - 27.06.2019
Anke

18:15 - 19:15
Kraftraum
Domas - Intervalltraining
für Pfundige
7x 25.04. - 13.06.2019
Heike / Ortrud

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 2
Pilates
7x 02.05. - 27.06.2019
Heike

19:15 - 20:45
Studio 1, Raum 3
Ashtanga Yoga
Mittelstufe
7x 02.05. - 27.06.2019
Heidi

Freitag

9:00 - 10:00
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
6 x 03.05. - 13.06.2019
31.05. & 21.06. & 28.06. frei
Jenny

9:30 - 11:00
Studio 1, Raum 3
Ashtanga Yoga
erster Fr. im Monat
Vinyasa- Yoga
9 x 03.05. - 28.06.2019
Katja

9:15 - 10:45
Kraftraum
Bodyworkout für Frauen
im Kraftraum
8 x 03.05. - 28.06.2019
21.06. frei
Cordula

10:15 - 11:15
Studio 1, Raum 2
Mama fit - Baby mit!
6 x 03.05. - 13.05.2019
31.05. & 21.06. & 28.06. frei
Jenny

16.30 - 18:00
Studio 1, Raum 1
Yin Yoga
8 x 03.05. - 28.06.2019
17.05. frei
Gabriele

18:15 - 19:15
Studio 1, Raum 3
Zirkeltraining
7 x 03.05. - 28.06.2019
31.05. & 21.06. frei
Ulrike

18:15 - 19:15
Studio 1, Raum 1
Yoga für Männer
8 x 03.05. - 28.06.2019
17.05. frei
Gabriele

18:30 - 19:30
Rehazentrum Kerngesund
Wassergymnastik
9 x 03.05. - 28.06.2019
Sandra

Samstag

10:00 - 11:00
Studio 2, Tanzsaal
Barbell power pump
9 x 04.05. - 29.06.2019
Anastasia

IC Abo-Anmeldung 1. Trimester 2019

Montag

16.55 h - 17:55 h
Für Pfundige – Grundlagenausdauer I
KL: Norbert Wopp
29.04. - 24.06.2019
8x
17,60 € MG pro Einheit 2,20 €
52,80 € NMG p. Einh. 6,60 €

18.00 h - 19:00 h
Intervall
KL: Alisa
29.04. - 24.06.2019
8 x
17,60 € MG pro Einheit 2,20 €
52,80 € NMG p. Einh. 6,60 €

19.00 h – 20.30 h
Body & Bike 1,5 Std.
KL: Alisa
29.04. - 24.06.2019
8 x
26,40 € MG pro Einheit 3,30 €
79,20 € NMG p. Einh. 9,90 €

Dienstag

19:15 h - 20:15 h
Grundlagenausdauer
30.04. - 25.06.2019
KL: Milena Schmidt
9 x
19,80 € MG pro Einheit 2,20 €
59,40 € NMG p. Einh. 6,60 €

Mittwoch

7:15 h – 8:15 h
KL: Steffi Pfaff
Intervall
08.05. - 26.06.2019
8 x
17,60 € MG pro Einheit 2,20 €
52,80 € NMG p. Einh. 6,60 €

8:15 h – 9:15 h
KL: Steffi Pfaff
Intervall
08.05. - 26.06.2019
8x
17,60 € MG pro Einheit 2,20 €
52,80 € NMG p. Einh. 6,60 €

17:45 h - 18:45 h
Dieter Rink
Grundlagenausdauer
08.05. - 26.06.2019
8 x
17,60 € MG pro Einheit 2,20 €
52,80 € NMG p. Einh. 6,60 €

19:00 h - 20:00 h
KL: Dieter Rink
Grundlagenausdauer II u. Intervall
08.05. - 26.06.2019
8 x
17,60 € MG pro Einheit 2,20 €
52,80 € NMG p. Einh. 6,60 €

20:15 h - 21:15 h
KL: Jan Keller
Intervall
08.05. - 26.06.2019
8 x
17,60 € MG pro Einheit 2,20 €
52,80 € NMG p. Einh. 6,60 €

Donnerstag

17:45 h - 18:45 h
KL: Norbert Wopp
Grundlagenausdauer II u. Intervall
02.05. - 27.06.2019
7 x
15,40 € MG pro Einheit 2,20 €
46,20 € NMG p. Einh. 6,60 €

Freitag

18:00 h – 19:30 h
Body und Bike 1,5 Std!
KL: Jan Keller ausgebucht!!
03.05. - 28.06.2019
7 x
23,10 € MG pro Einheit 3,30 €
69,30 € NMG p. Einh. 9,90 €

*** Kursgebühren unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. **Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum, der von Ihnen besuchten 1. Stunde** mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.
Die Kurskosten werden wir von Ihrem Konto abbuchen und bitten hierfür um Ihre Einverständniserklärung:

Bankeinzugsermächtigung für Mitglied ❑ KOOP ❑ Nichtmitglied ❑
SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Turnverein Wetzlar 1847 e.V. widerruflich, die von mir (uns) zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem (unserem) Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom Turnverein Wetzlar 1847 e. V. auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Pflichtangaben:

IBAN Bankverbindung SWIFT-BIC Kreditinstitut

Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)

Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom o. g. Namen)

Adresse
Straße: PLZ: Ort:

Freiwillige Angaben:

Telefon-Nr./Handy-Nr. E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift

Der Eintrag in die Kursliste erfolgt erst nach Abgabe der Abo-Anmeldung!
Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum der von Ihnen besuchten 1. Stunde mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstaße 5, 35578 Wetzlar, Fax-Nr. (06441) 43836, Geschäftsstelle

Kurse im TV- Wetzlar im 2. Trimester 2019 29.04. - 30.06.2019

Montag

09:30 – 10:30
Studio 1, Raum 3
Wirbelsäule & Beckenboden
M - F
Anja

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Dance - Step Aerobic
M
Antje

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 3
Bodyforming & Rücken
A - F
Antje

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 1
BBP & Rücken
A - F
Antonia

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 1
Bodyforming
A - F
Antonia

Dienstag

09:00 - 10:00
Studio 1, Raum 1
Rücken - Fitness
A - F
Cordula

9:30 - 10:30
Studio 1, Raum 3
BBP
A - F
Mechthild

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Dixy

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 1
Pilates
A - F
Milena

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 2
Wirbelsäulen - Gymnastik
A - F
Ortrud

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 1
Cross - Training
Sabrina
NEU

19:30 - 20:30
Studio 2, Gr. Saal
XL - Gymnastik
A - M
Ulrike

Mittwoch

9:00 – 10:00
Studio 2, Tanzsaal
Hatha - Yoga für den Rücken
A - F
Susanne

10:15 - 11:15
Studio 2, Tanzsaal
BBP
A - F
Dixy

16:00 - 17:00
Studio 2, Tanzsaal
Senioren-Fitness
A - F
Tine / Karin

18:00 - 19:00
Studio 2, Tanzsaal
Cross - Training
verschiedene Workouts
A - F
Laura

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 3
Rücken - Fitness
A - F
Cordula

19:00 - 20:00
Studio 2, Tanzsaal
BBP & Rücken
A - F
Simone

Donnerstag

9:00 - 10:00
Studio 1, Raum 3
Rücken - Bauch & Beckenboden
A - F
Susanne

16:00-19:30
Studio 1, Kraftraum
XXL Krafttr.
für schwere Menschen
mit Anmeldung!
Heike

18:00 – 19:00
Studio 1, Raum 3
BBP & Rücken
A - F
Susanne

19:00 – 20.00
Studio 1, Raum 1
Cardio - Step & Kräftigung
M -F
Karina

Freitag

9:30 - 10:30
Studio 2, Tanzsaal
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Dixy

11:00 -12:00
Studio 1, Raum 1
Wirbelsäulengymnastik
Cordula

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Total Bodyworkout
Anastasia

18:00 - 19:00
Studio 2, Tanzsaal
Skigymnastik
Angebot der Turnabteilung
für Mitglieder kostenlos
A - F
Uschi

Sonntag

10:00 - 11:00
Studio 2, Gr. Saal
Bodyforming
A - F
Susanne / Sandra

Bürozeiten:
Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

A = Anfänger M = Mittelstufe
F = Fortgeschrittene

Ein neuer Trainer stellt sich vor

Steckbrief von Dennis Köcher

Hallo! Ich heiße Dennis Köcher und bin 20 Jahre alt. Seit 2017 bin ich beim TV Wetzlar als Übungsleiter in der Abteilung Badminton tätig und betreue/trainiere zweimal die Woche Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren.
Aktuell bin ich in der Ausbildung zum C-Trainer Leistungssport und erhalte voraussichtlich im August 2019 die C-Trainerlizenz.
Neben dem Training studiere ich zurzeit in Gießen Lehramt an Grundschulen mit dem Drittfach Sport. Mein Studium zeigt durch das Fach Sport immer wieder Überschneidungen zum Training - häufig nehme ich zum Beispiel Aufwärmspiele direkt aus meinen Uni-Seminaren mit ins Training. Ich selbst spiele Badminton nun seit vier Jahren. In dieser Zeit habe ich im Jugendtraining des TV Wetzlars viel gelernt und so auch das Verlangen bekommen, selbst Trainer zu werden. 2018 habe ich dafür eine Trainerassistenz-Ausbildung beim HBV absolviert. Dadurch habe ich schon einige Grundlagen für das Badminton-Training erhalten, die ich nun im Rahmen der C-Trainer-Ausbildung vertiefe. So hoffe ich, mich auch in Zukunft noch weiter fortbilden zu können und eventuell sogar eine Ausbildung zum B-Trainer zu absolvieren. Bis dahin gebe ich mir weiterhin Mühe, den Kindern und Jugendlichen ein gutes und spaßiges Training anzubieten.

Trainiert den Badminton-Nachwuchs des TV: Dennis Köcher.

Magdalena Bräutigam und Tim Böhmer waren im Doppel erfolgreich

D-Ranglistenturnier in Dillenburg

Von Tobias Heil

Am 2. Dezember 2018 verschlug es eine Handvoll Wetzlarer Nachwuchsspieler nach Dillenburg, wo das erste Badminton D-Ranglistenturnier (früher: Bezirksrangliste) stattfand. Dort sammelten sie gemeinsam mit der Gießener Jugend, mit denen sie als BLZ Mittelhessen antraten, Erfolge. Betreut wurden sie vom jungen Trainerduo Dennis Köcher und Tobias Heil.

In der U15 hatte Magdalena Bräutigam einen langen Tag vor sich. Schon um 9 Uhr morgens begannen in allen Altersklassen die Einzel. Hier schlug sie als U13-Spielerin gegen eine teils deutlich ältere Konkurrenz auf. Trotzdem gelang es ihr, drei ihrer fünf Spiele zu gewinnen, was ihr den dritten Platz einbrachte. Am frühen Mittag begannen die Mädchendoppel. Hier trat Bräutigam mit Lina Riebeling (TV Volkmarsen) in der U15 an. Die beiden Mädchen verstanden sich auf dem Feld (und auch abseits) sehr gut und erspielten sich auf heitere Weise den ersten Platz. Auch für den Mix-Wettbewerb der U13 wollte Bräutigam antreten. Doch die Turnierleitung verschleppte diese Spiele in den Abend, sodass ihr zweites von drei Spielen erst um 19 Uhr begonnen hätte. Da waren aber schon sämtliche anderen Disziplinen mitsamt den Siegerehrungen seit einer Stunde beendet gewesen. Im Interesse aller Beteiligten entschieden Eltern und Trainer daher, rasch nach den Siegerehrungen abzureisen, statt noch weitere anderthalb Stunden in einer nunmehr leeren Halle zu verweilen.

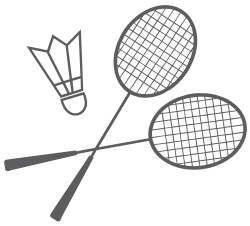
Böhmer verpasste im Einzel knapp das Treppchen

Organisatorisch verliefen die Disziplinen in den anderen Altersklassen reibungslos. In den Jungeneinzeln der U17 schlug der Wetzlarer Tim Böhmer auf. Er startete erfolgreich ins Turnier, indem er in einer ersten Gruppenphase alle seine Spiele gewann. In der folgenden K.o.-Runde der besten Vier traf er dann im Halbfinale auf Colin Sachs (TV Ehringshausen). Böhmer machte Sachs den ersten Satz mit 22:20 knapp streitig. Doch der Ehringshausener änderte im zweiten Satz seinen Spielstil, worauf Böhmer mit 16:21 unterlag. Im Entscheidungssatz verlor Böhmer komplett seine Spielsicherheit, was ihm eine 6:21 Niederlage einbrachte. Ebenso verlor Böhmer das folgende Spiel um Platz drei und verpasste damit das Treppchen. Aber das kümmerte den Wetzlarer Jugendspieler wenig. Ohnehin rechnete er im Jungendoppel der U17 mit mehr Chancen. Hier schlug er mit seinem jahrelangen Gießener Doppelpartner Hamza Tamir (BLZ Mittelhessen) auf. Als stärkste Doppelpaarung ihrer Altersklasse im Bezirks dominierten sie die Konkurrenz und holten verdient den ersten Platz.

Liska Resch vom Pech verfolgt

Ebenfalls in der U17 schlug Liska Resch auf. Sie war jedoch den ganzen Tag vom Pech verfolgt. Zunächst war ihre Meldung für die Mädcheneinzel bei der Turnierleitung nicht eingegangen. Sie konnte jedoch noch nachträglich gemeldet werden, sodass sie ab neun Uhr bei ihrem Einzel antreten durfte. Hier gelang es Resch, sich in der Gruppenphase als Zweite ihrer Gruppe zu positionieren. In den folgenden Spielen unterlag sie aber dann knapp ihren Gegnerinnen. Zusätzlich plagten sie während des Turnierverlaufs immer stärkere Rückenschmerzen, weswegen sie die restlichen Platzierungsspiele absagen musste. Parallel dazu schnupperte in derselben Konkurrenz Sara Wäller als Badminton- und Turnierneuling zum ersten Mal in den Wettkampfsport. Erwartungsgemäß verlor sie alle ihre Spiele, konnte aber anschließend im Doppel mit der Gießenerin Natalija Vereshchagina (BLZ Mittelhessen) eines von vier Spielen gewinnen. Natürlich hat die Anfängerin nun der Ehrgeiz gepackt, sodass sie auch an den folgenden D-Ranglistenturnieren teilnehmen will.

Das Team des BLZ Mittelhessen mit Liska Resch (vorne rechts), Tim Böhmer (links daneben) sowie Sarah Wäller und Magdalena Bräutigam (rechts dahinter) vom TV Wetzlar. (Fotos: privat)



Clara Hess im Doppel bei den deutschen Meisterschaften gegen Favoritinnen ohne Chance

D-Ranglistenturnier in Dillenburg

Von Tobias Heil

In den letzten Monaten musste das Wetzlarer Badminton-Nachwuchstalent Clara Hess so einige Kilometer zurücklegen. Aber als stärkste Spielerin im Bezirk und eine der Besten in Hessen muss man eben manche Entfernung zurücklegen, um Badminton auf ihrem Niveau zu spielen. Bereits Ende September hatte Hess bei den Hessischen Meisterschaften in Bad Arolsen einige Erfolge erzielt. Im Einzel U17 holte sie den dritten Platz, im Doppel mit Sara Niemann (TV Hofheim) sogar den zweiten Rang. Nur im Mix verpasste Hess knapp die Top vier.

Weiter ging es mit den Südwestdeutschen Meisterschaften am 3. und 4. November in Remagen, wo Hess sich dank der Hessenmeisterschaft für Doppel und Einzel U17 qualifiziert hatte. Hier knüpfte sie nur teilweise an frühere Erfolge an. Zwar spielte sie sich im Doppel mit Sara Niemann erneut in die Top 4, doch musste sie in den Einzeln gleich das erste Spiel nach drei Sätzen mit 21-14, 17-21 und 17-21 an Lucie Wegener (PSV Saarbrücken) abgeben. Trotzdem blieb kaum Raum, um sich zu ärgern. Mit der sehr guten Platzierung im Doppel hatten sich Hess und ihre Doppelpartnerin für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert.

Die deutschen Titelkämpfe fanden dann in Wesel (Nordrhein-Westfalen) zwischen dem 30. November und 2. Dezember statt. Für Hess war dies die zweite Teilnahme an einer deutschen Meisterschaft. Dennoch herrschte große Nervosität, als sie und Niemann im Doppel U17 aufschlugen. Denn gleich in der ersten K.o.-Runde trafen sie auf Leona Michalski (Spvgg. Sterkrade Nord) und Thuc Phuong Nguyen (Horner TV) aus dem Deutschland-Kader und somit auf die absoluten Favoriten des Turniers. Die Niederlage fiel mit 7-21 und 6-21 dementsprechend eindeutig aus.

Punktejagd nach neuem Ranglistensystem

Anfang Januar läutete die ersten hessischen C-Rangliste in Goldbach die nächste Turniersaison ein. Diese und andere Buchstaben-Ranglisten lösen in diesem Jahr das alte Ranglistensystem ab, das nach den Organisationsebenen der deutschen Badmintonverbände organisiert war. Statt Bezirksranglisten gibt es nun D-Ranglisten. Aus Hessischen werden C-Ranglisten usw. Dahinter steckt das Ziel des Deutschen Badminton Verbandes, eine möglichst bundesweite Rangliste für sämtliche Disziplinen und Altersklassen bis U19 einzurichten.

Mit der neuen Regelung können Badmintonspieler nun an Ranglistenturnieren in ganz Deutschland teilnehmen, um fleißig Punkte zu sammeln. Auch Clara Hess hat bereits an einigen solcher Wettbewerbe teilgenommen. Auf der C-Rangliste in Goldbach am 12. und 13. Januar holte sie – wie immer mit Sara Niemann, den ersten Platz im Doppel U19. Auf der zweiten hessischen C-Rangliste, die am 26. und 27. Januar in Raunheim stattfand, belegte sie im Doppel U19 den zweiten und im Einzel U17 sogar den ersten Platz.

Clara Hess (l.) und die Gießenerin Nina Schäfer.

Tröller
Ausführung aller
Rohbauarbeiten
Reparaturarbeiten
Erdarbeiten
Pflasterarbeiten
Bauunternehmen GmbH
Am Kellerkopf 1 · 35614 Aßlar
Telefon (0 64 41) 89 75 00 · Fax (0 64 41) 89 75 19

Mama fit – Baby mit!

NEU

Mutter sein – Frau bleiben,

ein großes Thema für fast jede frisch gebackene Mutter. Wie fühle ich mich in meinem Körper wieder wohl? Was hält mich fit für den Alltag? Wie finde ich mich in meiner neuen Rolle als Mutter zurecht?

Inhalt des Kurses:

Das sind Fragen, die viele beschäftigen. Rückenschmerzen, Nackenverspannungen, Beckenbodenschwächen und der Wunsch nach einer strafferen Figur sind gute Gründe für ein Muskel- und Ausdauertraining als Ausgleich für die Anforderungen des Alltags.

Zusätzlich stellt die Betreuungsfrage für die meisten Mütter ein großes Problem dar. Das Konzept von Mama Fit enthält, über eine klassische Rückbildung hinaus, ein zielgruppenorientiertes, kompetentes und vielseitiges Ganzkörpertraining, bei dem die Babys dabei sein dürfen!

Anmeldung und weitere Infos unter 06441-921313/14/15 oder www.tv-wetzlar.de, Turnverein Wetzlar 1847 e.V., Sportparkstr. 5, 35578 Wetzlar, treffenstaedt@tv-wetzlar.de

Studio 1

Freitags in der Zeit von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr

Pilates Mittelstufenkurs

NEU

Noch freie Plätze für das 2. Trimester 2019

Der TV Wetzlar bietet donnerstags in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr einen Pilates-Körpertraining Kurs für Teilnehmer mit Pilateserfahrung an.

Ort: Studio1, Raum 2 des TV-Wetzlar, Sportparkplatz 5, Spilburg

Inhalt des Kurses:

Pilates-Körpertraining.
Es werden Pilates-Basis- und Aufbautechniken geübt.

Anmeldung ist wegen begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich

06441-921313/14/15
treffenstaedt@tv-wetzlar.de
www.tv-wetzlar.de -> Abokurse

TV-Wetzlar, Sportparkstraße 5, Spilburg

Studio 1, Raum 2

Donnerstag in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Stretch and relax

N E U

Kurs vom 02.05. - 27.06.2019

Durch die eintönigen und immer wiederkehrenden Arbeitsabläufe unseres Alltags engt sich das Spektrum unserer Bewegungsmöglichkeiten immer mehr ein. Die Folgen davon sind u.a. ein erhöhtes Verletzungsrisiko bei Stürzen, Verspannungen, sowie Gelenk- und Rückenprobleme.

Ort: Studio1, Raum 1

Inhalt des Kurses:

In diesem Kurs wollen wir die Bandbreite unserer Bewegungsmöglichkeiten wieder vergrößern. Wir werden unsere Muskeln sowohl aktiv, als auch meditativ - passiv dehnen, die Gelenke mobilisieren und die Faszien lösen. Zum Schluss gönnen wir unserem Körper und unserem Geist eine Entspannungsphase.

ABO- Kurs 7x 02.05. - 27.06.2019
donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr

Tel. 06441-921313/14/15
treffenstaedt@tv-wetzlar.de
www.tv-wetzlar.de

Studio 1, Raum 1

Donnerstag in der Zeit von 17:30 Uhr bis 18.30 Uhr

Seniorenfitness beim TV Wetzlar

NEU

Für Seniorinnen und Senioren

Der Turnverein Wetzlar bietet für das Jahr 2019, mittwochs in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, ein Fitnesstraining für Seniorinnen und Senioren an.

Ort: Studio 2, Tanzsaal

Inhalt des Kurses:

Im Kurs werden spezielle Übungen zur Osteoporose-, Sturzprophylaxe und zur Ganzkörperkräftigung vermittelt und im Verlauf auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Teilnehmer/innen angepasst.

Dieser Kurs ist nach Absprache auch geeignet für Teilnehmer mit gesundheitlichen Einschränkungen.

Anmeldungen sind erforderlich beim Turnverein Wetzlar unter 06441-921313/14/15 per mail an treffenstaedt@tv-wetzlar.de oder direkt über die homepage: www.tv-wetzlar.de, siehe Abokurse.

Studio 2, Tanzsaal

Mittwoch in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jürgen Reiter und Mike Schmidt wurden für drei weitere Jahre in den Vorstand gewählt

Delegiertenversammlung des Turnverein Wetzlar bestätigt zwei stellvertretende Vorsitzende

Von Detlev Lange

In seiner Delegiertenversammlung am 21. März 2019 wurden Jürgen Reiter und Mike Schmidt für drei weitere Jahre als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt. Sie gehen somit in die vierte bzw. zweite Amtsperiode. Jürgen Reiter gehört dem Vorstand seit 2010 an Mike Schmidt seit 2016.
Neben ihnen gehören noch Karen Mirbach und Matthias Heppner als stellvertretende Vorsitzende sowie Ulrich Schmidt als Vorsitzender dem Vorstand des Vereins an. Diese Positionen standen aber in diesem Jahr nicht zur Wahl an.

Zuvor hatte der Vorsitzende im Tätigkeitsbericht des Vorstandes an den Tod des am 4. Februar 2019 im Alter von 88 Jahren verstorbenen Ehrenmitglieds Oskar Spielvogel erinnert.

Er wies darauf hin, dass die Wander- und Schwimmabteilung im Jahr 2019 ihr 100jähriges Jubiläum feiern. Die Wanderabteilung hat eine besondere Veranstaltung geplant und um die Mithilfe des Vorstandes gebeten. Angedacht ist eine Drei-Türme-Wanderung im Rahmen des Brückenfestes.

Das Dach im Studio 2 ist nun endlich nachhaltig repariert worden. Und weil das Gerüst um das Gebäude vorhanden war, konnten auch die defekten Jalousien instandgesetzt werden. Die Fenster erhielten teilweise neue Silikonfugen, und der anstehende neue Fassadenanstrich auf den Stirnseiten des Gebäudes und zur Sportparkstraße hin, konnte vorgenommen werden.
Die geplante Sanierung des Studio 1, verbunden mit der energetischen Ertüchtigung und eines teilweisen Umbaus, hat den Vorstand im letzten Jahr sehr häufig beschäftigt. Ulrich Schmidt bedankt sich bei Architekt Christian Zahner, der fast an jeder Vorstandssitzung teilgenommen hat und viel Zeit und Energie in die geplanten Maßnahmen investiert hat. Insbesondere bei der Fertigstellung der Unterlagen für die Bezuschussung bei Stadt, Land und dem Landessportbund Hessen.
Beschäftigt haben den Vorstand auch die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen des Gesamtvereins: Sportlerehrung, Familienfest am Himmelfahrtstag, der Adventsnachmittag und die vereinsinterne Übungsleiterfortbildung. Die geplanten drei Kurse zum Thema 1. Hilfe sind fast ausgebucht, und Interessenten sollten sich schnellstmöglich anmelden.
Der Turnverein Wetzlar 1847 e.V. ist wieder Mitgliedsverein des Freiburger Kreis, einem Zusammenschluss von Großsportvereinen mit vereinseigenen Immobilien, hauptamtlicher Geschäftsführung und mindestens 2500 Mitgliedern. Grund des Wiederbeitritts ist, dass es sehr wichtig für unseren Verein ist, zu sehen, wie andere Clubs mit Fragen umgehen; beispielsweise wenn es um Entwicklungsmöglichkeiten der Vereine geht und um die Frage, wie der Verein der Zukunft aussieht. Gegenwärtig gibt es Beispiele, dass Vereine aktiv an der Entwicklung von Stadtteilen beteiligt sind.

Wie viele andere Vereine, musste sich auch unser Verein um die Umsetzung der neuen Datenschutzgrundverordnung kümmern. Die Datenbestände wurden analysiert und insbesondere die Aufnahmeanträge angepasst, damit weiterhin die notwendigen Daten für unsere Sportarten erhoben werden können. Es wurde ein externer Datenschutzbeauftragter engagiert und eine Datenschutzerklärung erarbeitet. Alle Vereinsmitglieder wurden über ihre Rechte in Zusammenhang mit der Erhebung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten informiert.
Ulrich Schmidt teilte mit, dass man sich bei Fragen immer vertrauensvoll an den Vorstand oder die Geschäftsstelle (Detlev Lange) wenden kann.
Der Vorsitzende stellte den Delegierten den derzeitigen FSJler, Malte Drees vor. Mit Niko Bill ist bereits ein Nachfolger ab September gefunden.

Die derzeitige Sportliche Leiterin, Heidi Treffenstaedt, wird den Verein im Sommer verlassen. Zwei geeignete Bewerberinnen aus dem Verein hatten sich beworben, sodass auf eine Ausschreibung verzichtet wurde. Entschieden hat sich der Vorstand für Alisa Schmidt. Sie studiert Gesundheitsmanagement und wird im Sommer fertig sein. Alisa Schmidt ist Übungsleiterin im Kursbereich, besitzt eine Fitness-Trainer B-Lizenz, ist Indoor-Cycling Instructorin und verfügt über eine Lizenz im Bereich präventives Gesundheitstraining an Geräten. Darüber hinaus sie hat Erfahrungen im Reha-Sport Bereich, ein Betätigungsfeld, das unser Verein gerne weiter ausbauen möchte.

Die
BERATUNGS-PRAXIS
Stressmanagement, Krisenbewältigung, Coaching
Ulrike Seiler: Ausgebildete Stress- und Burn-out Beraterin
Seminarleiterin Muskelentspannung nach Jacobson
Info / Termine
Mail: ulrikeseilerpuchmelter@gmail.com
Telefon: 0151 1491 4377
Beratungspraxis: 35578 Wetzlar, Eisenmarkt 3-5
www.unterstuetzung-strategie-perspektive.de

Als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt: Jürgen Reiter (r.) und Mike Schmidt.

Die Delegierten genehmigten im Anschluss an den Bericht der Kassenprüfer einstimmig die Jahresrechnung 2018. Der Gesamtvorstand wurde entlastet. Einstimmig verabschiedeten die Vertreterinnen und Vertreter der Abteilungen auch den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2019, der für das Studio 1 eine energetische Sanierung des Gebäudes sowie eine Verbesserung der Lüftung und neue Bodenbeläge in den Sporträumen vorsieht. Darüber hinaus soll der Haupteingang auf die Seite zum großen Parkplatz hin verlegt werden und die Sanitärbereiche erneuert werden. In diesem Zusammenhang wurde der Vorstand ermächtigt, ein Darlehen aufzunehmen, weil trotz vorhandener Mittel (Eigenmittel des Vereins, Zuschüsse des Landes Hessen, der Stadt Wetzlar und des Landessportbund Hessen) dieses Geld nicht ganz ausreichen wird, um die Kosten zu decken.

Auch über weitere Anträge musste die Versammlung beraten und Beschlüsse fassen. Ein Antrag der Schwimmabteilung beinhaltete, über den §5 der Satzung zu diskutieren und eine Meinungsfindung für eine klare Vorgabe über diesen Punkt dem Vorstand an die Hand zu geben. Die Delegierten stimmten mehrheitlich dafür, §5 der Satzung „Erwerb der Mitgliedschaft“ unverändert zu lassen und die Formulierung über die Beitrittswirksamkeit nicht zu ändern. Unabhängig davon, dass eine Satzungsänderung nur von der Mitgliederversammlung beschlossen werden kann, wird sich der Vorstand weiter mit der Problematik beschäftigen.

Die Delegierten stimmten außerdem mehrheitlich gegen die Ernennung von ein oder zwei Schlichter/Schlichterinnen im Verein und sie wiesen eine Beschwerde eines Mitglieds gegen den Ausschluss bei Kursen zurück.

Insgesamt wurden die Tagesordnungspunkte der Delegiertenversammlung 2019 sehr sachlich beraten und diskutiert und es fand ein guter, reger, kritischer und auch vereinzelt emotionaler Meinungsaustausch statt.

Sophia Volkmer zum dritten Mal in Folge zur „Sportlerin des Jahres“ gewählt

Rüdiger Tiemann 50 Jahre Mitglied im TV

Von Rolf Birkhölzer

Die Würdigung der Leistungen seiner erfolgreichen Sportler stand auch diesmal im Mittelpunkt der schon traditionellen Sportlerehrung des TV Wetzlar, die am 22. Februar wie in den letzten Jahren in der Sport- und Bildungsstätte der Sportjugend Hessen in Wetzlar stattfand. Und Höhepunkt der kurzweiligen Veranstaltung im gut gefüllten Saal, die vom ersten Vorsitzenden Ulrich Schmidt und Lars Wörner informativ und locker moderiert wurde, war wieder die Wahl der Sportlerin, des Sportlers und der Mannschaft des Jahres 2018. Zum dritten Mal nach 2016 und 2017 wurde Sophia Volkmer zur Sportlerin des Jahres beim TV gewählt.

Nachdem TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt die zahlreichen Gäste, darunter auch der Hausherr Tim Schmidt-Weichmann von der Sportjugend Hessen, über die auf knapp 3000 gesunkene Mitgliederzahl, die Jubiläen der Schwimm- und Wanderabteilung, die jeweils 100 Jahre bestehen, die anstehende Dachsanierung informiert hatte und den erneut stattfindenden Familientag mit Frühschoppen am Vatertag mit Veranstaltungen für Walker, Läufer, Wanderer und Radfahrer sowie eine Vier-Türme-Wanderung der Wanderabteilung angekündigt hatte, begannen die Ehrungen.

Für Sophia Volkmer und einige andere geehrte Sportler lag der Termin der Sportlerehrung ungünstig, denn sie konnten nicht an der Veranstaltung teilnehmen, weil sie bei Wettkämpfen im Einsatz waren. Die Leichtathletin ist auch im vergangenen Jahr wieder mit herausragenden Leistungen hervorgetreten. So wurde die 16-jährige Schülerin Deutsche U18-Meisterin über die 800-Meter-Laufdistanz, wurde Fünfte bei den Europameisterschaften im ungarischen Györ über diese Strecke und belegte einen hervorragenden vierten Platz bei den Olympischen Jugend-Spielen in Buenos Aires (Argentinien), wo sie nur durch den Sturz einer Konkurrentin um eine Medaille gebracht wurde. Anwesend war der Sportler des Jahres, Marc Neuhäuser. Das 14 Jahre alte Fecht-Talent sicherte sich im vergangenen Jahr den Titel des Hessenmeisters mit dem Säbel bei der U14 und U17 und wurde Deutscher Säbel-Vizemeister bei der U14. Ihm überreichte Ulrich Schmidt Urkunde und Siegerpokal. Ebenfalls am Wochenende bei Wettkämpfen unterwegs war das Schwimmer-Trio Oliver Clemet, Leon Prinz und Niklas Römer, das zur Mannschaft des Jahres 2018 beim TV Wetzlar gewählt wurde. Daneben wurden die Leistungen zahlreicher Schüler, Jugendlicher und Aktiver, die bei Meisterschaften, Wettkämpfen und Turnieren hervorgetreten waren, mit einem Präsent gewürdigt.

Der Vorsitzende Ulrich Schmidt ehrte (v.l.) Stefan Arabin, Petra Krischke und Rüdiger Tiemann für 40- bzw. 50-jährige Mitgliedschaft im TV Wetzlar.(Fotos: Matthias Heppner)

Bestandteil der Veranstaltung war daneben die Ehrung langjähriger Mitglieder. So sind Daniel Herr, Siegfried Lapschies , Katja Schmidt, Andrea Blassl, Michael Schreiber, Gabriele Schreiber, Andrea Volk und Ilse Hasselbach-Hechler 25 Jahre Mitglied im TV und erhielten die Ehrennadel in Silber. Die in Gold bekamen für 40-jährige Mitgliedschaft Hans-Hubert Hofmann, Pia Beppler, Stefan Brand, Petra Krischke, Stefan Arabin, Dirk Tessmer und Maik Scharfscheer verliehen. Die Ehrengabe des Vereins erhielt Rüdiger Tiemann, der vor 50 Jahren Mitglied beim TV wurde. Für die stolze Zahl von insgesamt 300 Wanderungen wurde Fritz Krombach geehrt. Auf 250 Wanderungen kam Hans Gilbrich.

Schmidt („Wir haben ein verdientes Mitglied verloren“) gedachte auch dem im letzten Jahr verstorbenen Oscar Spielvogel, der nach seiner erfolgreichen Karriere als Skiläufer lange Leiter der Wanderabteilung war. Das Ehrenmitglied war über Jahre im Gesamtvorstand tätig, und ihm ist auch der Bau der Skihütte in Greifenstein zu verdanken.

Prämiert wurde auch wieder der beste Artikel und die gelungensten Fotos des letzten Jahres in der vereinseigenen Zeitschrift „TV aktuell“. Hier entschied sich die vereinsinterne Jury für den von Nina Hofmann verfassten Beitrag auf Seite 12 der Ausgabe 2/2018 über die Handball-Minis.

Im Rahmenprogramm des kurzweiligen Abends, der tontechnisch von Wolfgang Löwe und Dr. Peter Pagels begleitet wurde, präsentierte die Kindergruppe des Schwarz-Rot-Klub Wetzlar eine Hiphop- und Breakdance-Show, und das Paar Nick Fall und Nina Knetsch begeisterte mit verschiedenen Latein-Amerikanischen Tänzen.

Der Fechter Marc Neuhäuser ist Sportler des Jahres beim TV Wetzlar, für den Vorsitzender Ulrich Schmidt gratulierte.

TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt begrüßte die Mitglieder.

Die Kindergruppe des Schwarz-Rot-Club begeisterte mit einem Breakdance.

Das Tanzpaar des Schwarz-Rot-Club Wetzlar, Nina Knetsch und Nick Fall, zeigten latein-amerikanische Tänze im Rahmenprogramm.

Die Gruppe der für besondere Leistungen geehrten Jugendlichen.

Auch bei den Aktiven gab es im letzten Jahr besonders erfolgreiche Sportler.

Diese Schüler wurden von Ulrich Schmidt (r.) für herausragende Sport-Leistungen geehrt. (Fotos: Matthias Heppner)

Ehrungen

Aktive

Schwimmen:
Konstantin Veit, Oliver Kaluscha, Melanie Stark, Uwe Hermann, Robin Rausche, Charlotte Lang, Patrick Putala, Isabel Blanco-Gonzalez, Niklas Frach, Konstanze Clemet, Lukas Schalk.

Fechten:
Marc Neuhäuser, Jonas Wagner, Charlotte Heubel, Kersten Stegmann, Anna Dörr, Elke Wagner.

Leichtathletik:
Holger Hedrich, Jan-Eric Ulbrich.

Jugend

Fechten:
Christian Büger, Charlotte Heubel, Mick Holz, Caroline Jung, Katie Lorenz, Nora Lüdecke, Coco Caprice Marx, Angelina Menge, Marc Neuhäuser, Samuel Schmidt, Sophie Schoch, Mathilda Lioba Trunk, Jonas Wagner, Angelina Menge.

Schwimmen:
Denis Schmunk, Jonas Schmidt, Leon Prinz, Aaron Strube, Oliver Klemet, Aaron Wilmes, Matteo Thierfelder, Nils Müller, Finn Heppner, Georg Buddensiek, Lucas Urban, Laura Urban, Florian Rathsack.

Leichtathletik:
Sophia Volkmer, Niklas Schwesig, Frederik Schwesig, Antonia Unger, Philine Kochniss, Shantell Czybik-Dickson, Rebecca Bamberger.

Badminton:
Heiko Schneider, Clara Hess, Dennis Köcher.

Schüler

Schwimmen:
Marian Gerth, Egor Formuzal, Lisa Gheonea, Helene Weber, Liv Heppner, Kira Seiler, Moritz Wreszniewski, Niklas Römer, Henry Weber, Jule Ellert, Emma Nikles, Lissi Dippe, Lily Seiler, Liana Köhlinger, Clara Connert, Jannis Zinn, Clemens Stark, Hannah Baretschneider, Sina Neuhaus, Mia Steuernagel, Anna Krauss, Sophie Marie Berger.

Leichtathletik:
Stephanie Kleiber, Kjell Wörner, Svea Regina, Felix Krause, Tom Stöber, Julius Schmidt, Falk König, Finn Regina, Mika Wörner, Emilie Unger, Sina Taiber, Florian Hauri, Nina Böswetter.

Badminton:
Tim Böhmer, Laura Dreier, Liska Resch, Magdalena Bräutigam, Mira Schneider.

Fechten:
Ian Luca Bernhardt, Nico Gabriel, Lukas Heering, Niklas Löll, Sky Paris Marx.

In stiller Trauer

Unser Ehrenmitglied Oskar Spielvogel ist verstorben

Wir schreiben das Jahr 1952. In diesem Jahr ist Oskar Spielvogel unserem und seinem Turnverein beigetreten. Zu dieser Zeit wusste noch keiner, dass er so eine Bereicherung für den Verein darstellen würde.

Oskar Spielvogel war ein begeisterter Wintersportler und ohne jede Frage ein großer Unterstützer und Helfer bei der Erbauung der Skihütte und dem Skilift in Greifenstein.
Er startete für den TV Wetzlar in mehreren Disziplinen, unter anderem im Abfahrtslauf, Riesenslalom und Slalom und konnte auch einige Erfolge, wie zum Beispiel einen Titel des Hessenmeisters, erringen. Später unterrichtete er dann auch Kinder im Skifahren.
Wie einige von Ihnen sicherlich wissen, ist unsere Hütte in Greifenstein noch gut besucht, auch wenn man dort kein Ski mehr fahren kann. Oskar Spielvogel und die Miterbauer der Hütte haben uns etwas Nachhaltiges erschaffen, wovon der Verein heute und auch zukünftig profitieren wird.

1985 trat Oskar Spielvogel der Wanderabteilung bei und wurde bereits vier Jahre später, 1989 als Nachfolger von Alfred Hedrich, Abteilungsleiter. Auch hier war er sehr ambitioniert und ermöglichte den Mitgliedern Wanderwochen. Unvergessen bleiben die Reisen in die Alpen.

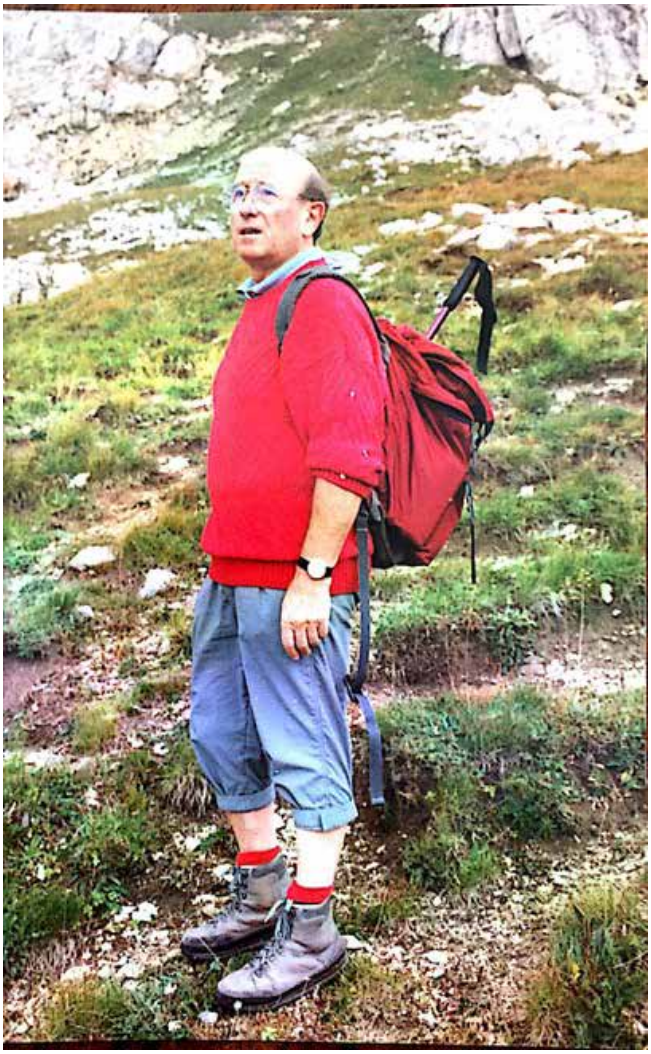
Unter der Aufsicht von Oskar Spielvogel herrschte Disziplin – er hatte genaue Vorstellungen von seinen Ausflügen. Bei Wanderungen waren saubere Schuhe Pflicht, keiner durfte vor dem Wanderführer laufen, und Pünktlichkeit war von Wichtigkeit.
Im Juli 2018 absolvierte Oskar Spielvogel seine 391. Wanderung. Es war leider seine letzte.

Neben seinen Tätigkeiten in den einzelnen Abteilungen war Oskar Spielvogel von 1993 bis 2001 noch Beisitzer im Gesamtvorstand. In dieser Zeit wurden viele Entscheidungen getroffen, die für den Turnverein Wetzlar wegweisend waren. Hierzu gehört der Kauf des Geländes in der Sportparkstraße. Ohne diesen Kauf wäre unser Kursprogramm, wie es heute besteht, nicht möglich.

Im Jahr 2005 gab Oskar Spielvogel seine Tätigkeit als Abteilungsleiter an Hans Steinbach ab. In der folgenden Delegiertenversammlung wurde er dann zum Ehrenmitglied ernannt.

Seit Februar 2019 fehlt uns Oskar Spielvogel. Seit fast 67 Jahren war er in seinem Turnverein Wetzlar aktiv, ehrenamtlich und selbstlos hat er geholfen, den Verein nachhaltig zu stärken und dort angepackt, wo er gebraucht wurde. Im stolzen Alter von 88 Jahren ist Oskar Spielvogel friedlich eingeschlafen. Er wird uns fehlen und wir werden ihn vermissen.

Malte Drees



Frühschoppen und Familientag des TV Wetzlar

in der Sportparkstraße 5

Der TV Wetzlar feiert am 30. Mai ab 11:00 Uhr vor den Studios.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
Bringen Sie Freunde und Bekannte einfach mit.

Bereits um **09:30 Uhr** können Sie an einer **Familienwanderung** in die nähere Umgebung teilnehmen.

Oder:

Sie nehmen an der **Mountain-Bike Tour** teil, die ebenfalls um **09:30 Uhr** vor den Studios startet.
Für die leichte ca. 25 km lange Strecke besteht Helmpflicht und Sie müssen sich in der Geschäftsstelle des TV Wetzlars unter der Telefon-Nr. 921313 anmelden.

Oder:

Sie schließen sich den **Walking-Gruppen** an, die um **10:00 Uhr** zu ihren Ausflügen starten.

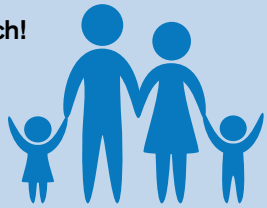
Alle Gruppen werden um 11:00/11:30 Uhr in der Sportparkstraße zurück sein.

Ab 11:00 Uhr beginnt auch das **Programm für unsere Familien** und besonders für unsere kleineren Gäste.
Der **Zauberer Benjamin Fritz** zaubert für Sie zur Begrüßung um **11:00 Uhr**
und **modelliert während des Festes Luftballons bis 15:00 Uhr**.

Spielstationen mit großer Hüpfburg auf der Freifläche
Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden mit Ihrer Familie bei **Musik**, **kleinen Speisen und Getränken** sowie **Kaffee und Kuchen**.

Kinderbetreuung ab 09:30

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Willkommen, neue Mitglieder in unserer großen TV-Familie!

Badminton:

Huang Guohui, Yan Yu, Hannah Loh, Zoe Schmull, Paul Hallet

Basketball:

Ben Best, Onur Kilic, Johannes Cremer, David Keiner, Joshua Taube, Haydar Yildiz, Eric Schulz, Mahmut Emre Karabök, Marko Jokic, Can Hillenmayer

Fechten:

Elias Fynn Gilbert, Fabiola Weigand, Jann-Rouven Schmidt, Sophie Kallenborn

Handball:

Luis Dollhopf, Yannic Dubiys

Leichtathletik:

Milina Hein, Joline Kretschmer, Emma Pauline Steinbach, Felix Flick

Schwimmen:

Martin Seiler, Iris Berker, Dominik Berker, Annemarie Römer, Anton Schmunk, Jacuqueline Kröcke, Laura Gheonga, Albjon Komani, Andreas Stahl, Maximilian Engel, Piya-Zelal Karakaplan, Paul Marty Weber, Marie Minninger, Claudia Ellert, Aleksei Sukkov, Matthias Jarzombek, Christine Buddensiek-Bänninger

Turnen:

Emil Büchner, Ben Luca Siemens, Moritz Heidel, Amen Gebru, Cornelius Ludewig, Raphael Lavi, Tyler Witzke, Emilia Frieda Hopfinger, Estelle Valerie Schwabauer, Sandra Andresen

Volleyball:

Alina McIntosh, Philipp Heidl, Lilly Marie Nauditt

Fitness und Gesundheit:

Inge Friedrich, Nicole Edelkraut, Nicole Büchner, Alexander Groß, Susanne John, Kira Weller, Demi Rauschkolb, Michl Herwig, Anja Rippl, Tanja Leidecker, Marina Olbrich, Snezana Kuna, Hala Husain, Heike Hamann, Lea Christin Lang, Yvonne Sahm, Lea Lavi, Marcel Wagner, Sylvia Winkler, Elisabeth Diener, Hanna Wolf, Nicole Krehl, Katharina Worsch, Catrin Nadler, Hans-Joachim Lerch, Angelika Maria Bös, Yvonne Altrichter, Noel Marra, Daniela Norwig, Miachel Nicolai

Indoor Cycling:

Beate Dürr, Heike Vaillant, Angela Dörr, Marcus Bednarz, Jennifer Zabel

Kraftraum:

Markus Lachmann, Herbert Müller, Thassilo Petrovsky, Simone Bellof, Michael Boß

Impressum

Herausgeber: Turnverein Wetzlar 1847 e. V.
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 92 13 13, Fax (0 64 41) 4 38 36
E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
Internetseite: www.tv-wetzlar.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sport- und Freizeitpark, Sportparkstraße 5:
Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr,
Dienstag 16 bis 18.30 Uhr und Donnerstag 16 bis 18 Uhr
Verantwortlich für den Inhalt: U. Schmidt.
Redaktion: Rolf Birkhölzer, Telefon 0171 / 5460880,
E-Mail: r.birkhoelzer@gmx.net

Anzeigen: Geschäftsstelle
(0 64 41) 92 13 13

Layout & Print: Happel Druckmedien e.K.,
DAS MEDIENHAUS, Huthstraße 14,
35586 Wetzlar, Fon 0 64 41 / 3 27 17
happel-druckmedien.de

Auflage: 2100 Exemplare, verteilt an alle Mitglieder des TV Wetzlar und als Auslage in Geschäften der Kernstadt Wetzlar.
Redaktionsschluss: Für nächste Ausgabe bitte die **Textanlieferungen bis 11.06.2019.**

TV Wetzlar 1847 e.V., Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar Postdienst

Vorstand

Vorsitzender:
Ulrich Schmidt

Stellvertretender Vorsitzende:
Karen Mirbach, Mike Schmidt, Matthias Heppner, Jürgen Reiter

Geschäftsführer:
Detlev Lange

Bankkonten:

Sparkasse Wetzlar,
(BLZ 515 500 35), Kto.-Nr. 10 032 159
IBAN DE81 5155 0035 0010 032159,
SWIFT-BIC: HELADEF1WET

VoBa Mittelhessen
(BLZ 513 900 00), Kto.-Nr. 18 486 202
IBAN DE02 51390000 00184862 02,
SWIFT-BIC: VBMHDE5FTTV

Abteilungsleiter

Badminton
Michael Götz,
Gotenweg 18, 35578 Wetzlar,
Mobil (01 76) 34 26 49 52
E-Mail: michael_goetz@ymail.com

Basketball
Christian Weber,
Frankfurter Str. 3c, 35578 Wetzlar
Mobil (01 78) 8 68 28 05
E-Mail: tvw-basketball@freenet.de

Fechten
Daniel Zahner,
Burgweg 4B, 35415 Pohlheim
Telefon (0 64 03) 97 37 76
E-Mail:
daniel.zahner@fechten-tvw.de

Handball
Thomas Brückner,
Kreisstraße 97, 35583 Wetzlar,
Mobil (01 75) 4 39 30 09
E-Mail: thomas.brueckner65@web.de

Leichtathletik
Andreas Hein,
Lahnberg 11, 35606 Solms,
Mobil (0 15 73) 4 78 03 33
E-Mail: andihein@aol.com

Radsport
Wolfgang Löwe,
Postfach 2342, 35533 Wetzlar,
Telefon (0 64 45) 3 21 96 41
E-Mail: w5-loewe@outlook.de

Schwimmen
Reinhard Felten,
Königsberger Straße 21,
35457 Lollar,
Telefon (0 64 06) 83 05 29
E-Mail: reinhard.felten@gmx.de

Turnen
Ulrike Kötz,
Sudentenstr. 4, 35576 Wetzlar,
Mobil (01 57) 75 30 24 84
E-Mail: Ulrike.Koetz@web.de

Volleyball
Tamara Zimmermann,
Paul-Schneider-Straße 4,
35625 Hüttenberg,
Telefon (0 64 03) 77 44 04
E-Mail: tz53@gmx.de

Wandern
Hans Steinbach,
Schöne Aussicht 8 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 7 30 95
E-Mail: HansSteinbach@gmx.de

Seniorensport
Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Fitness und Gesundheit
Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de